



# RIETBERGER Stadtanzeiger

[www.blatt-der-stadt.de](http://www.blatt-der-stadt.de)

## Übergabe

Der FDP-Frontmann Niewiarra gibt sein Amt in jüngere Hände

Seite 3

## Umkämpft

Boxing Masters Cup in der Cultura sorgt für mächtig Dampf

Seite 4

## Angestoßen

Bier- und Weinfest in Neuenkirchen lud zum Miteinander ein

Seite 29

## Farbenfroh

„Wasser marsch“ und „Beleuchtung an“ im Gartenschaupark

Seite 31



**AZUBIS STARTEN  
IN DEN BERUF**

ab Seite 10

# Stimmungsvoll

Lichter erhellen die Miniburg am Mastholter See

Titelfoto: RSA/Steg

Seite 9





# Die Kunst des Friedens



CHOPIN - HAHN - BEETHOVEN - BEREZOVSKY - MENDELSSOHN



SONDERPROGRAMM



1. PREIS FÜR "THE ART OF PEACE" LAETITIA HAHN PIANO & KOMPOSITION

VOLODYMYR SIRENKO CHEF-DIRIGENT & LEITUNG

PHILIP HAHN PIANO & KOMPOSITION

"JUNGER MOZART" IM KINOFILM "IL BOEMO"

## NATIONALES SINFONIE ORCHESTER UKRAINE

75 MUSIKER\*INNEN

"GRAMMY" PRÄMIERT

SEIT 1627



FREDERYK CHOPIN - KLAVIERKONZERT NR.1 : LAETITIA HAHN • FELIX MENDELSSOHN - KLAVIERKONZERT NR.1 : PHILIP HAHN  
LUDWIG VAN BEETHOVEN - SINFONIE NR.8, 4.SATZ • LAETITIA HAHN - FRIEDENS-OUVERTÜRE ORCHESTER & KLAVIER NR.1  
MAXIM BEREZOVSKY - SINFONIE NR.1 • PHILIP & LAETITIA HAHN - FRIEDENS-FANTASIE ORCHESTER & KLAVIER NR.2, 4-HÄNDIG

## SOLIDARITÄTS KONZERT

SCHIRMHERR\*INNEN • LAUDATOR\*INNEN

## FRIEDENSPREIS GALA



ANDREAS SUNDER BÜRGERMEISTER IN STADT RIETBERG



ANDRÉ KUPER PRÄSIDENT LANDTAG NORDRHEIN - WESTFALEN



IRYNA SHUM GENERALKONSULIN UKRAINE IN DEUTSCHLAND



PHILIP J. LAWSON II FRIEDENSPREIS "WEAPONS OF LIGHT", SAN FRANCISCO - USA

<b>EINTRITT €</b>	<b>PLATZ-KATEGORIEN:</b>	1	2	3	4	5	6
NORMALPREIS		29	25	21	18	15	13
RENTNER*INNEN		22	19	16	14	12	10
16-18 JAHRE, AUSZUBILDENDE, STUDENT*INNEN UND UKRAINISCHE FLÜCHTLINGE		14	12	10	9	8	7
BIS 15 JAHRE		8	7	6	5	4	3

PREISE INKL. VVK-GEBÜHREN & MWST. ERMÄSSIGUNGEN: 50% INHABER RIETBERG-PASS, 20% INHABER EHRENAMTSKARTE

**KLEINE AUSSTELLUNG**  
MIT KUNSTWERKEN VON ANDREA BERHEIDE UND MAYUMI KRÜTZEN.

**PROMOTION-CD • VIDEOS AUF YOUTUBE**  
LAETITIA HAHN - BEETHOVEN, HAHN • ANNE LUISA KRAMB - MOZART  
PHILIP HAHN - MENDELSSOHN, HAHN • NSOU, KIEW • V. SIRENKO

**MUSIK 20:00 - 22:00 • EINLASS 19:00 UHR**  
**FREITAG 21.10.2022 • CULTURA • RIETBERG**

**TICKETS UNTER: ADTICKET.DE • RESERVIX.DE • KULTURIG.COM • NEW-EUROPEAN-CLASSICAL-MASTERS.DE**



# „Es hat mir Spaß gemacht, den Finger in die Wunde zu legen“

Professor Manfred Niewiarra gibt FDP-Vorsitz an seine Nachfolger Ralph Böwingloh und Jan Meyer

Rietberg (mad). Mit Fug und Recht kann man sagen: Es geht eine Ära zu Ende. 13 Jahre lang hat Professor Dr. Manfred Niewiarra in Namen der FDP im Rietberger Stadtrat diskutiert, nachgefragt und nachgebohrt. Nicht immer angenehm für seine Ratskollegen. „Aber notwendig“, wie er sagt. Nun zieht er sich von der politischen Bühne zurück.

Eine Ratssitzung mit Niewiarra bedeutete für alle Beteiligten stets eine harte Auseinandersetzung mit der auf Zahlen beruhenden Realität. Natürlich wäre dieses oder jenes Projekt für Rietberg toll, aaaaaber da kam auch schon der mahrende Zeigefinger des Professors. „Es hat mir immer Spaß gemacht, den Finger in die Wunde zu legen“, sagt der heute 84-Jährige, der die FDP von 2014 bis 2020 als Einzelkämpfer im Rietberger Rat vertreten hat. Kleinlaut war er deswegen aber nicht. Ganz im Gegenteil. Er verstand sich stets als Korrektiv und liebte die sachlichen und auch leidenschaftlichen Diskussionen – insbesondere in Richtung der SPD. Als Jurist und Experte für Finanzen hatte Niewiarra bei allem Wohl für die Emskommune auch das Stadtsäckelr im Blick und mahnte zur Vorsicht, wenn es um horrenden Ausgaben ging. Trotz schwacher demokratischer Durchsetzungskraft im Rat fand er immer klare Worte. „Und ich bin überzeugt, dass sich die Ratskollegen mei-



Jan Meyer (v.l.) und Ralph Böwingloh wollen die Arbeit Manfred Niewiarras für die Rietberger FDP fortsetzen. Niewiarra bleibt der Politik als sachkundiger Bürger erhalten  
Foto: RSA/Rehling

ne Denkanstöße zu Herzen genommen haben“, sagt er. Rietberg habe gute Jahre gehabt. „Aber ich sehe nicht, dass die Verantwortlichen auf die Ausgabenbremse treten. Wenn das so weitergeht, sehe ich nicht allzu rosige Zeiten auf Rietberg zukommen.“ So kritisiert der Finanzexperte auch Ausgaben wie beim neuen Bauhof, die sich von ursprünglich etwa 2 Millionen Euro mittlerweile

locker verdoppelt haben. Weitere Bauvorhaben waren oder sind ihm ein Dorn im Auge. Dass das City-Outlet nicht realisiert wurde, freut ihn. Für das neue Gymnasium findet er nicht nur lobende Worte. Es habe eher den Charme einer Kaserne, so Niewiarra. Überhaupt vermisst er bei der Städteplanung ein gutes Konzept und Sensibilität für den Bauraum. Ralph Böwingloh

als neuer FDP-Vorsitzender und Jan Meyer als neuer Stellvertreter werden nun in große Fußstapfen treten. Der 25-Jährige Meyer aus Varenzell stammend ist als Diplom Finanzwirt sicher die richtige Wahl. Böwingloh möchte die mahrende Politik Niewiarras fortsetzen. „Die Politik ließ sich oft durch Wunschkonzerte leiten. Das wird so nicht weitergehen können“, sagt er.

## aber Hallo ... !



Svenja war einige Tage krank Zuhause geblieben. Nun galt es mal wieder, einen Einkauf zu erledigen. Nach einer Woche Ruhe in den eigenen vier Wänden ist es ja fast ein großes Event, mal wieder einen Supermarkt zu betreten. Da traute sie allerdings ihren Augen nicht. Beinahe wollte Svenja jemanden fragen, welcher Monat denn aktuell wä-

re. Dabei war sie sich sicher, nur eine Woche gefehlt zu haben. Doch die Schoko-Weihnachtsmänner auf Sonderfläche ihres Supermarktes ließen sie doch erheblich daran zweifeln. Ernsthaft jetzt? Weihnachtsmänner Anfang Oktober? Nun, die ersten Speklatius-Kekse und Dominosteine standen bereits vor einem Monat in den Verkaufsregalen und da

hatte Svenja schon beide Augenbrauen hochgezogen. Bald stehen die Nikoläuse und Lebkuchen direkt neben der Grillkohle im Sommer. Wollen die Kunden das wirklich, oder geht es um reine Vermarktung? Irrendwie nimmt sowas die Vorfreude auf diese so besondere Zeit im Jahr, findet sie.

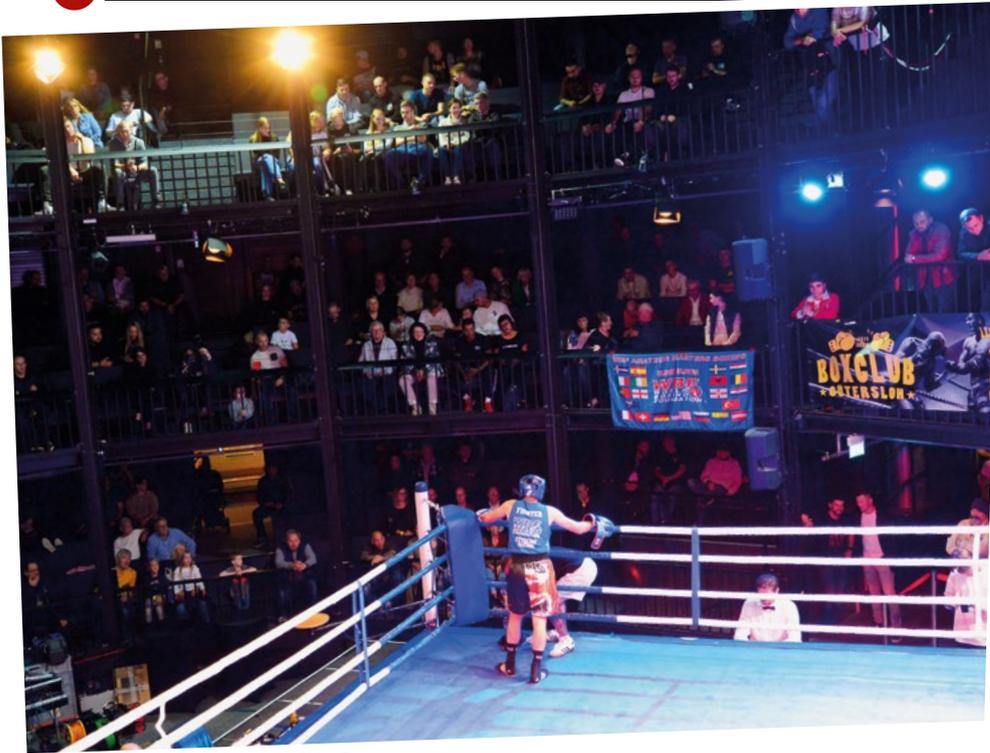
**Ihr  
Rietberger Stadtanzeiger**

**Wir sind gerne für Sie da!**

**RSA Redaktion**  
Fon 05244.960 91-92  
Fax 05244.960 91-99  
redaktion@peine-design.de

**RSA Anzeigen**  
Fon 05244.960 91-98  
Fax 05244.960 91-99  
anzeigen@peine-design.de

www.blatt-der-stadt.de



# Großes Boxevent begeistert das Publikum

## Viele spannende Kämpfe beim Boxing Masters Cup in der Cultura



**Rietberg (mad).** Ein straffer Zeitplan mit insgesamt 17 Begegnungen im Ring sorgte für beste Unterhaltung der vielen angereisten Boxfreunde. Mit dabei waren NRW-Meister, Deutsche Meister und Europameister. Für tolle Stimmung sorgten die Fans, die die Kampfsportler anfeuert. Bei der letzten Begegnung des Abends von dem Deutsch-Amerikaner Toby Mihalik und dem Gütersloher Kai Pieper kochte die Stimmung noch einmal richtig hoch – ging es doch um nichts ge-

ringeres als den EM-Gürtel im Cruisergewicht, aus dem der Vertreter des Gütersloher

Boxclubs (Foto links) als Sieger hervorging.

Fotos: RSA/Addicks



# Erfahrung trifft auf Neugierde: Spieletreff der Generationen in Bokel

**Bokel.** Es ist wieder soweit: Am 19. Oktober treffensich Jung und Alt, um gemeinsam zu lachen, zu spielen und einfach einen schönen Nachmittag zu verbringen. Die unterschiedlichen Generationen rücken näher zusammen und profitieren voneinander – Lebenserfahrung trifft auf Neugierde. Bereits



der erste Spielenachmittag im September hat gezeigt, wie wertvoll solche Begegnungen für beide Seiten sind. Für die Senioren bedeutet dieser Treff Abwechslung vom Alltag und quirlige Freude. Die strahlenden Kinderaugen und die Unbekümmertheit der Kinder stecken einfach an. Den Kleinen werden Wissen und Le-

benserfahrung vermittelt, die in Zeiten, in denen die unterschiedlichen Generationen nicht mehr unter einem Dach wohnen, sehr wertvoll sind. Besucher sind willkommen. Los geht es um 16 Uhr im Dorfhaus in Bokel. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auskunft gibt es unter Tel. 0163/3930151. Foto: privat



Das Nationale Sinfonieorchester der Ukraine: Die 75 Musiker unter Chefdirigent Volodymyr Sirenko sind vom Verteidigungsministerium eigens für die große Europa-Tournee freigestellt und müssen sich anschließend wieder dort zurückmelden. Fotos: privat

## „Die Kunst des Friedens“ wird zum Solidaritätskonzert

Nationales Sinfonieorchester der Ukraine tritt mit den Geschwistern Hahn in der Cultura auf

Rietberg. Schockiert über den Krieg in der Ukraine und seine Auswirkungen auf die gesamte Welt hat die Spielreihe New European Classical Masters beschlossen, ihre jährliche Friedenspreisgala zusätzlich zu einem Solidari-

tätskonzert zu machen, als weitere Schirmherrin ist die ukrainische Generalkonsulin Iryna Shum geladen. Die hochkarätige Veranstaltung findet am Freitag, 21. Oktober, in der Cultura statt.

Zu Gast ist das weltberühmte, traditionsreiche und Grammy-prämierte Nationale Sinfonieorchester Ukraine in symphonischer Besetzung, welches seit 1627 besteht und bereits 1000 Musik-Werke aufzeichnete. Es gehört in der Fachwelt zu den Spitzen-Orchestern des Globus. Neue, durch die Spielreihe in der Cultura 2021 realisierte, aufwendige Videos und Audios kamen hinzu, kostenlos bei youtube!

Die Mitglieder des NSOU-Orchesters erhalten den Friedenspreis 2022, in Form extra geprägter Solidaritäts-Medaillen „Weapons of Light – The Art of Peace“, aus den Händen des Stifters Philip J. Lawson II – San Francisco/USA für ihre Bereitschaft, die extra komponierten Friedenswerke der Geschwister Hahn, die zusammen rund 100 Top-Musikpreise & Awards ihr Eigen nennen, in die Welt zu tragen. Die hochbeschäftigt, international konzertierenden Piano-Überflieger und Kompositions-Talente Laetitia Hahn und Philip Hahn, denen stetig ihr Ruf „Musik-Genies“

vorausleitet, präsentieren dazu zwei der beliebtesten und anspruchsvollsten Klavierkonzerte überhaupt, von Fryderyk Chopin und Felix Mendelssohn am Steinway & Sons Flügel. Die sehr beliebte 1.Ukrainische Sinfonie von Maxim Berezovsky und ein Auszug aus L.v.Beethovens 8. Sinfonie runden dieses außergewöhnliche Sonderprogramm ab – welches 250 Jahre Musikgeschichte vom Barock über Romantik bis Postmoderne umspannt. „Alle Werke haben Bezüge zu Verbundenheit und Vertreibung, Humanität und Antikriegsbotschaft, Befrei-

ung und Erneuerung“, wurde angekündigt.

### Deflationäre Eintritte durch Agentenjob sowie Unterstützer

Einlass ist um 19 Uhr, Musik startet um 20 Uhr. Eintritte von nur 3 bis 29 Euro (vier Preis- und sechs Sitzplatz-Kategorien). „Wir stellen deflationäre Eintritte bereit, erschwinglich für alle. Es ist uns sehr wichtig, dass der augenblickliche Kostendruck der Haushalte die Kultur und unser wichtiges Zeichen nicht in Mitleidenschaft zieht“, heißt es vom Veranstalter-Agent.

Vergünstigungen: Rentner (25 %), 16- bis 18-Jährige, Studenten, Auszubildende und ukrainische Flüchtlinge (50 %), bis 15-Jährige (75 %). Tickets unter Reservix, Adticket, Gartenschaupark und der umfangreichen Internetseite [www.New-European-Classical-Masters.de](http://www.New-European-Classical-Masters.de).

Philip Hahn, aktuell 1. Preis der Paderevsky Competition/USA, spielt als Wunschbesetzung des Regisseurs Petr Vaclav die umfängliche Hauptrolle des ‚jungen Mozart‘ im 140-minütigen Biopic-Monumentalfilm ‚Il Boemo‘ – Der Böhme, die kostspieligste tschechisch-italienisch-slovakische Kino-Produktion bis dato – nominiert für den Oscar-2023 Hollywood. Laetitia Hahn war in 2021 die jemals jüngste Finalistin beim „Grand-Slam der Piano-Wettbewerbe“ Feruccio Busoni – Italien.

Begleitet wird die Friedensgala von einer Ausstellung; Öl-Gemälde der Japanerin Mayumi Krützen und Illustrationen von Andrea Berheide (Rheda-Wiedenbrück). Beide Malerinnen fertigten spezielle Werke zu diesem Anlass an.



Laetitia Hahn, „Europas Nr. 1“. Neue Meister-Pianistin.



Philip Hahn, 13 Jahre, ein „Teenager-Genius“.



## Auf einen Blick



**Herbstliches Basteln** mit den Landfrauen Druffel-Neuenkirchen. Passend zum Herbst hat eine kleine Gruppe der Landfrauen eine Deko aus Blumenkränzen gefertigt. Auf Strohkränzen wurden Materialien aus dem eigenen Garten, wie getrocknete Hortensien, Heide, Stacheldraht und bunte Beeren und Efeu verarbeitet. Jeder konnte seinen gestalterischen Ideen freien Lauf geben. Zu Hause können die Blumenkränze aufgehängt oder mit Gläsern und Kerzen als Tischdeko ausgestattet werden. Foto: privat

**33 reiselustige Frauen** haben sich mit der Kfd Bokel zu einer dreitägigen Fahrt nach Hamburg und Umgebung aufgemacht. Am Anreisetag stand eine Führung durch die Speicherstadt und der Gang über die Plaza der Elbphilharmonie auf dem Programm. Der nächste Tag führte die Frauen ins Alte Land. Eine fachkundige Führerin erklärte das frühere und heutige Leben im größten Obstanbaugebiet des Nordens. In Jork begeisterte der Besuch eines Apfelhofes. Mit einer Schifffahrt auf der Binnen- und Außenalster wurde das Erlebnis Hamburg beendet, bevor es am Nachmittag durch die Lüneburger Heide Richtung Heimat ging. Foto: privat

**Der CDU Ortsverband Varenzell** war vom 16. - 18. September in Magdeburg und Berlin. Das Wasserstraßenkreuz Magdeburg als Europas größtes Stahlbauwerk und die atemberaubenden Schleusen- und Schiffshewerks-Konstruktionen standen im Mittelpunkt einer eindrucksvollen Führung. Weiter ging es in die Hauptstadt Berlin. Die 44-köpfige Reisegruppe begann in Begleitung einer Reiseführung ab Bahnhof Zoo. Per Bus wurde die imposante Weltmetropole mit seinen Bauwerken den Reisenden erklärt und gezeigt. Untergebracht war die Ortsgruppe im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg, wo die Teilung am spürbarsten war und bis 1989 Ost und West aufeinandertrafen. Abgerundet wurde die dreitägige Fahrt rund um Berlin mit einer Reichstagsführung des heimischen Bundestagsabgeordneten Ralph Brinkhaus.



**Jede Menge Action** erlebten die Messdiener Neuenkirchen-Westerwiehe-Varenzell im Freizeitpark Moviepark in Bottrop. Die Fahrt wurde möglich durch das Förderprogramm „Aufholen nach Corona“ des Landes NRW. So konnte die Pfarrei den Messdienern, die gerade in der Pandemie weiterhin treu ihren Dienst versehen haben und jegliche Einschränkungen des Dienstes sowie aller Gruppenaktivitäten klaglos ertragen haben, mit Hilfe dieser Förderung ein paar unbeschwerte Stunden ermöglichen. Das betrifft neben den Kindern auch die jugendlichen Leiter, die sich immer wieder den Corona-Maßnahmen gestellt haben und sehr einfallreich ein Freizeitprogramm kreiert haben. Der Besuch des Freizeitparks war somit ein großes Dankeschön, um die Motivation für das weitergehende Engagement zu stärken. Foto: privat

**Frühstücksgenuss** im Dorfhaus: Die Kfd Bokel hatte zum Marmeladenfrühstück ins Dorfhaus geladen. 14 Damen nahmen das Angebot wahr und brachten ihre selbst gemachten Kreationen mit. An dem herrlich dekorierten Tisch wurden die unterschiedlichen Fruchtaufstriche dann probiert. Während dessen gab es einen regen Austausch von Tipps und Tricks der Marmeladenherstellung. Gestärkt und gut gelaunt verabschiedeten sich die Damen anschließend in den Tag. Foto: privat

## Auf einen Blick



**Kaffeekränzchen der Kfd-Frauen** in der Gaststätte Hesse. Die Kfd Neuenkirchen hat ihre Mitarbeiterinnen zum Kaffeetrinken in die Varensseller Gaststätte eingeladen. Die Einladung wurde sehr gerne angenommen und so freute man sich über eine große Runde an der Kaffeetafel. Die Damen hatten sich bei Kaffee und hausgebackenem, tollen Kuchen sehr viel zu erzählen. Die Mitarbeiterinnen unterstützen den Vorstand der Kfd Neuenkirchen mit über 500 Mitgliedern bei der Arbeit, indem sie beispielsweise die Zeitschrift „Junia“ verteilen. Außerdem sind sie gerne unterwegs, um Jubilaren zum Geburtstag oder besonderen Hochzeitstagen zu gratulieren. Probleme hat die Kfd Neuenkirchen mit einer schrumpfenden Anzahl von Mitarbeiterinnen. Derzeit sind es nur noch 33 Damen in den Reihen der Ehrenamtlichen. Der Vorstand hofft darauf, dass es wieder mehr werden.

Foto: privat

**Neuer Messdiener** in Neuenkirchen. Kürzlich hat sich ein neuer Messdiener der Pfarrkirche St. Margareta in der Messe vorgestellt: Mats Hüntelmann. Er wurde von Pastor Alexander Plümpe freudig empfangen und in sein neues Amt eingeführt. Annika Flore, Lisa-Marie Hanswillemenke und Sophie Rehkemper begleiteten ihn bei seinen ersten Schritten und brachten ihm das 1 x 1 des Dienens bei. Als kleines Geschenk erhielt Mats u.a. eine Plakette, eine Urkunde und einen Messdiener-Ausweis.

Foto: privat



**Die Rieti-Boules** des TuS Viktoria Rietberg haben die Boule-Kreishobbyliga 2022 gewonnen und sind in allen fünf Spielrunden als Sieger vom Platz gegangen. Der Start der ersten Spielrunde war im April 2022. Alle Teams traten dann von April bis August monatlich im Spielmodus „Jeder gegen Jeden“ jeweils einmal gegeneinander an. Dabei wurden in fünf Spielrunden zwei Tripletten und drei Doubletten ausgespielt. Somit nahm jede Mannschaft im Laufe des Turniers an 25 Spielen teil. Im Anschluss an die Begegnungen wurde in guter Stimmung gefachsimpelt, bis es für die Gastmannschaften auf die Heimfahrt ging. Parallel zum Spaß- und Erholungs-Boulespiel sorgten die Mitglieder der Rieti-Boules mit Grillspezialitäten, einem Salat- und Kuchen-Büfett sowie Getränken für einen gemütlichen Nachmittag und einen harmonischen Abschluss der Saison.

Foto: privat



**Die Radfahrgruppe des Heimatvereins Rietberg** startete ihre Saison-Abschlussfahrt mit einer zweitägigen Fahrt entlang der Diemel. Der Bus brachte die sportbegeisterte Gruppe vom Bibeldorf in die Nähe der Diemelquelle ins Sauerland bei Usseln. Mit etwas Pech beim Wetter wurde mit regengeschütztem Reisegepäck, die Diemel immer in Sichtweite, bei leichtem Gefälle in Richtung Diemel-Talsperre gefahren. Von hier ging es weiter bis nach Padberg. Anschließend ging es über verwinkelte Wirtschafts- und Feldwege mit leichtem Gefälle an der Diemel entlang, über Nieder-Marsberg zum Etappenziel nach Warburg. Am Tag zwei wurde die Reise diesmal ohne Regen fortgesetzt. Von Warburg aus ging es über Trendelburg nach Bad Karlshafen, wo die Diemel in die Weser mündet. Hier endete die Radtour, und die Gruppe wurde nach dem obligatorischen Besuch einer Eisdielen vom Reisebus abgeholt. Am Ende waren sich alle Teilnehmer einig: Das war eine wunderschöne Radtour durch eine landschaftlich sehr schöne Gegend, fast immer direkt an der Diemel entlang. 2023 sind wieder mehrere Tages- aber diesmal nur eine Mehrtagestour geplant.

Foto: privat

# Voller Freude und mit Humor-Elan in die neue Session

Erste Grafschaftler Mitglieder-Versammlung unter neuer Führung und mit positivem Echo

Rietberg (dg). Bestens organisiert, bis ins Detail durchdacht und vorbereitet, Schluss nach zweieinhalb Stunden, inklusiv Motto-Wahl. Dann ging die Gesellschaft zum gemütlichen Teil über. In fröhlicher Atmosphäre, bei humorvollem Miteinander und diversen Erfrischungs-Getränken, stimmten sich Rietbergs Humorgranaten schon ein wenig auf die neue Session ein.

Pünktlich um 19.30 Uhr begrüßte Holger Hanhardt, als neuer Präsident der GKGR, in der Aula des Schulzentrums Gäste, Ehrenpräsidenten, das amtierende Prinzenpaar sowie 128 Vereinsangehörige – weniger als im vorigen Jahr. Beginn der Herbstferien und ein langes Wochenende mögen Grund gewesen sein. Hanhardt freut sich mit Blick auf die letzten beiden Jahren über die neuen Aktivitäten im Verein. Wir sind breiter aufgestellt und erfahren großen Zuspruch. In einer sensiblen Videopräsentation wurde der Verstorbenen bildhaft gedacht. Einen umfangreichen Rückblick auf die vergangene Session moderierte Schriftführer Julian Vertkersting. Wie hatten alle gezittert ums karne-



Gruppenbild mit treuen Narren, geehrt vom Vorstand und Prinzenpaar der Grafschaftler: Präsident Holger Hanhardt (v.l.) Helmut Hanhardt (55 Jahre), Vizepräsident Thomas Hildebrand, Mechthild Speith, Vizepräsident Günter Brockschneider, Heinrich Speith (66 Jahre), Prinz Michael Sellemerten, Bernd Rehling (55 Jahre), Prinzessin Karin Lummer, Manfred Grundmeier (55 Jahre). Es fehlen: Wolfgang Limke und Peter Schulze (beide 55 Jahre). Foto: privat

valistische Treiben 2022, doch am 23. Dezember letzten Jahres wurde pandemiebedingt alles abgesagt. Kleinere vertretbare Aktionen ließen den „Virus Karneval“ aber als humorvolle Gegenwehr feierfreudig wirken. Rietbergs Altweiber freuen sich über regen Zulauf und präsentierten mit Melanie Breimann und Bettina Hüllmann, ihr neues Präsidentinnen-Duo. Aktuelles aus dem Elferrat von deren Vize Simon Limke. 87 Narren sind dort zurzeit aktiv, zehn Kreative bauen im neu-

en Scheunenteam Elferratswagen. Lisa Doppmeier stellt Aktionen aus der Jugendarbeit vor und einen neuen Jugendelferrat in Aussicht. Vollen Terminkalender meldet der Fanfarenzug. 2.455,99 Euro Unterdeckung das Ergebnis aus dem Kassenbericht 2021. Letztmalig unter Verantwortung von Steffi Hanswillemeke. Ihr folgen im Amt der Schatzmeisterei Kathrin Eusterbrock und stellvertretend Julian Rotgeri, die einstimmig gewählt wurden. Aktuell zählt die

GKGR 1.200 Mitglieder. Für lange Vereinstreue galt es einige von ihnen gebührend zu ehren. Jeweils 35 Narren sind seit elf beziehungsweise seit 22 Jahre an der Schunkelfront. Auf 33 Jahre im Dienste der Narretei blicken zehn Mitglieder zurück. Ein Urgestein der Grafschaftler wurde mit Standing Ovation geehrt: Heinrich Speith, 66 Jahre dem Karneval in der Emsmetropole auch als Vizepräsident verbunden. Bedankte sich in seiner typischen Art und stimmte die Hymne der GKGR „Es muss nicht Kölle sein“ an. Das Auditorium sang und schunkelte. Ehre wem Ehre gebührt. Für unermüdliches Engagement im Verein wurde Elferrats-Präsident Thomas Meier mit dem Verdienstorden in Silber vom Bund Deutscher Karneval ausgezeichnet. Für die Motto-Wahl waren 39 Ideen beim Vorstand eingegangen. Zwei von ihnen schafften es ins Finale. Gemessen am stärksten Abstimmungs- Applaus siegte „88 Jahre Tendondria Helau – so alt wird nur die Wappensau“ knapp vor „Und kost' Benzin auch zwei Mark zehn – scheiß egal, es wird schon geh'n“.

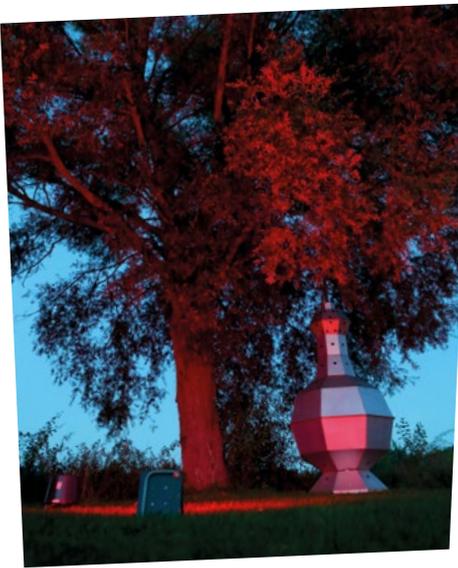


Erfreut nahm Thomas Meier (Mitte) den Verdienstorden in Silber vom Bund Deutscher Karneval entgegen, mit dem ihn Bernd Bartels-Trautmann und Claudia Jüttemeier vom BWK überraschten.



Ruth Krüger war die stolze Siegerin bei der Motto-Wahl. Mit einem Starter-Paket für die neue Session wurde sie für ihre jecke Idee belohnt.

Fotos: RSA/Rehling (2)



## Viele bunte Lichter erhellen die Miniburg am See

**Mastholte (hds).** Obwohl es der Kalender noch nicht hergibt, waren schon die ersten herbstlichen Eindrücke zu sehen am Mastholter See zum Burgleuchten. Nach einer Pause wurden dort wieder die Bäume und Hecken bunt beleuchtet und luden zum Verweilen und Träumen ein.

„Wir möchten so in gewohnter Weise wieder das Jahr bunt ausklingen lassen und die Gäs-

te hierzu herzlich einladen“, sagte Herbert Stollhans vom Burgteam. Auch die Burg selber wurde bunt angeleuchtet und etliche Feuerschalen sorgten für Wärme und gemütliche Beleuchtung. Dazu kamen noch zahlreiche aufgereichte Gläser mit Kerzen darin. Auf dem Dach der Burg wurde es ein wenig gruselig: Hier war ein gelbes Spinnennetz aufgespannt und etliche Fledermä-

se hingen kopfüber von der Decke. Da tauchte zum Schrecken mancher Damen auch eine Maus aus dem Dunkel auf. Zum Glück waren diese aber nur aus Stoff. Unter dem Pavillon wurden leckere Bratkartoffeln und Grillwurst angeboten. Wer mochte, schlenderte am Ufer entlang und begleitete den See, wie er sich auf die kommende ruhige Nacht einstellte. Fotos: RSA/Steg



## Musik aus europäischen Klöstern in Sankt Katharina

Zehn sakrale Kompositionen verschiedener Epochen bei der „Kirchenmusik“ im Konzert-Programm

**Rietberg (dg).** Jedes Mal ist sie eine erbauende Stunde, die „Kirchenmusik im Kloster“. Spielort war das Gotteshaus St. Katharina im ehemaligen Rietberger Franziskanerkloster. Ein sakraler Raum zum Besinnen und Genießen. So auch beim aktuellen Konzert. Erneut gastierten Elisabeth Schippe (Sopran) und Rainer Schnippe (Orgel) in der beliebten Veranstaltungsreihe. Mit ihrer exzellenten Musikalität nahmen sie die Konzertbesucher mit auf eine inhaltsstarke Reise zur Musik aus europäischen Klöstern. Unter dem Titel „Musica monastica“ präsentierten sie zehn Werke für Orgel und Sopran vom Mittelalter bis zur Klassik. Zum Auftakt wählten die Interpreten mit „Responsorium O clarissima mater“ eine

Komposition aus der Feder von Hildegard von Bingen (1098-1179). Die ausgeprägte Akustik der Klosterkirche formte Orgel und Gesang nahezu in die Entstehungszeit des Wer-

kes. Es folgten anspruchsvolle Tondichtungen bedeutender Organisten und Ordensangehöriger des 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Dazu zählen unter anderen Francois Cou-

perin (1668-1733), Hoforganist in der Schlosskirche Versailles, Hofkomponist bei Ludwig XIV. Johann Baptist Schiedermayr (1779-1840), bis hin zu John Rutter (\*1945), Musikdirektor Clare College, Cambridge und Flor Peeters (1903-1986), Organist der Kathedrale in Mechelen. Die Missa solennis in C für Sopran/Mezzosopran und konzertierende Orgel stand im Mittelpunkt der Kirchenmusik im Kloster. Eine höchst anspruchsvolle Komposition vom Franziskaner Pater Pantaleon Roskovsky OFM (1734-1789). Bei diesem Werk sowie allen anderen Beiträgen wurde wieder das brillante Können der hochbegabten Musiker deutlich. Mit langem Applaus dankte das Publikum für ein besonderes Konzert.



*Ihre Auswahl der anspruchsvollen Werke und ihre meisterhafte Interpretation waren ein Erlebnis. Musik ist ihre Leidenschaft: Rainer Schnippe (Orgel) und Elisabeth Schippe (Sopran).*  
Foto: RSA/Rehling

## Mit umgedrehtem Bewerbungsprozess zur Azubistelle

Beim Ausbildungsportal beAzubi kontaktieren Unternehmen die Bewerber und Bewerberinnen

**Gütersloh.** Das Online-Ausbildungsportal beAzubi geht im Kreis Gütersloh an den Start. Der übliche Bewerbungsprozess wird hier umgedreht. Der erste Schritt geht von den Un-

Das Portal beAzubi hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Verknüpfung zwischen Ausbildungsbetrieben und Jugendlichen zu fördern. Mit einer App werden die Jugendlichen zeitgemäß angesprochen sowie eine niedrigschwellige Kontaktaufnahme zwischen Betrieben und Jugendlichen ermöglicht. Die Jugendlichen erstellen ein Profil, in dem sie Fragen zu ihren Stärken, Fähigkeiten und Interessen be-

antworten und selbst entscheiden, welche weiteren Angaben öffentlich einsehbar sind. Unternehmen wiederum können sich in ihrem Profil mit Texten, Bildern und Videos vorstellen. Durch Angaben der Unternehmen und Filterfunktionen werden den Arbeitgebern potenzielle neue Auszubildende vorgeschlagen, die zum Beruf und zum Unternehmen passen könnten. Die Unternehmen können die Ju-

ndlichen dann über eine Chatfunktion kontaktieren. Durch die einfache und direkte Kontaktaufnahme fallen für die Jugendlichen Barrieren weg. Übliche Bewerbungsunterlagen wie das Anschreiben oder ein Lebenslauf entfallen bei beAzubi. Das Ausbildungsportal wurde durch die Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf des Kreises Minden-Lübbecke gemeinsam mit der beAzubi UG entwickelt. Im Kreis Gütersloh wurde ebenfalls eine entsprechende Vereinbarung mit der beAzubi UG getroffen und

das Portal kann in Kürze auch hier starten. Zuständig für die Einführung und Betreuung des Portals ist im Kreis Gütersloh die Kommunale Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf. Neben Informationsveranstaltungen für Schulen sollen auch Arbeitgeber aus dem Kreis Gütersloh über ihre Möglichkeiten auf beAzubi informiert werden. Bei Fragen steht das Team der Kommunalen Koordinierungsstelle Übergang Schule-Beruf des Kreises Gütersloh unter der Mailadresse [beazubi@kreis-guetersloh.de](mailto:beazubi@kreis-guetersloh.de) zur Verfügung.

code sollte beachtet werden. Der unterscheidet sich in der Werkshalle natürlich vom Büro-Outfit. Auch bei einer Bank gelten nochmal andere Vorschriften als im Büro. Generell gilt: Lieber erst overdressed als underdressed. Ein sympathisches offenes Auftreten erleichtert erste Kontakte zu den neuen Kollegen.

## GRAUTHOFF®

TÜRENGRUPPE

### Gestalte

### Deine Zukunft.

Mit einer **Ausbildung** oder einem **dualen Studium** bei der GRAUTHOFF Türengruppe.



Die GRAUTHOFF Türengruppe bietet Euch auf vielfältige Weise einen guten Einstieg ins Berufsleben. Wir begleiten Euch auf dem Weg in eine gemeinsame, erfolgreiche Zukunft.

[www.grauthoff.com/unternehmen/ausbildung](http://www.grauthoff.com/unternehmen/ausbildung)

ASTRA HGM BARTELS

*We are family*

## Für einen guten Start im Job

**Rietberg.** Jeder, der irgendwo neu anfängt, möchte natürlich einen guten Eindruck machen. Dazu gehören neben einem Engagement und Interesse auch die vielen Kleinigkeiten. Zunächst sollte man jeden der Kollegen mit „Sie“ ansprechen, es sei denn, es wurde direkt das „Du“ angeboten. Der allgemeine Dress-

code sollte beachtet werden. Der unterscheidet sich in der Werkshalle natürlich vom Büro-Outfit. Auch bei einer Bank gelten nochmal andere Vorschriften als im Büro. Generell gilt: Lieber erst overdressed als underdressed. Ein sympathisches offenes Auftreten erleichtert erste Kontakte zu den neuen Kollegen.

frei ab  
August  
2023

Wir bilden Sie aus  
zum/zur Elektroniker(in)  
Automatisierungstechnik



Hier mehr Infos und zur Online-Bewerbung

## HOLTERMANN

Regeltechnik

Gebäudeautomation & Energiemanagement

Böckersstraße 15 · 33397 Rietberg · Fon 05244 9259-0 · Fax 05244 9259-99

[info@holtermann-regeltechnik.de](mailto:info@holtermann-regeltechnik.de) · [www.holtermann-regeltechnik.de](http://www.holtermann-regeltechnik.de)

## Mit viel Kreativität, hoher Qualität und Exklusivität

Traditionsunternehmen mit Herz: Die Grauthoff Türengruppe bildet Azubis mit Leidenschaft aus

**Mastholte.** Seit mehr als sechs Jahrzehnten steht der Name Grauthoff für exklusive Wohnraumtüren. Höchste anerkannte Qualität, Kreativität und offenes, verlässliches Handeln haben als Philosophie den Erfolg des ostwestfälischen Familienunternehmens geprägt. Was mit einer kleinen Werkstatt begann, hat sich bis heute zur Grauthoff Türengruppe, mit den fünf starken Marken HGM, ASTRA, Bartels, licht & harmonie und alumin impulse, entwickelt.

Dank dieser Markenvielfalt ist das Unternehmen in den Produktbereichen Echtlack, Echtholz, CPL, Glas und Aluminium spezialisiert aufgestellt. Schon immer lag dem Familienunternehmen die Ausbil-



Die Grauthoff Türengruppe bietet seinen Azubis ein breites Spektrum an Ausbildungsberufen. Foto: Grauthoff Türengruppe GmbH

dung junger Leute mit Leidenschaft und Idealismus am Herzen. Allein am Standort Mastholte hat die **GRAUTHOFF Türengruppe** bereits mehr als 500 jungen Menschen



zu einer beruflichen Zukunft verholfen und viele von ihnen sind auch heute noch im Unternehmen tätig. Die Ausbildungsphilosophie ist getragen durch Teamgeist, Förderung

der Kreativität, eine intensive Ausbildung in allen Unternehmensbereichen sowie eine äußerst gute Prüfungsvorbereitung.

Das Unternehmen sucht noch Azubis in den Bereichen Holzmechaniker/Tischler (m/w/d), Mechatroniker (m/w/d), Industriekaufmann (m/w/d), Informatik-Kaufmann (m/w/d), Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d), Elektroniker (m/w/d) für Automatisierungstechnik oder Betriebstechnik und bietet ein duales Studium an für Angewandte Informatik und Wirtschaftsinformatik (B.Sc.). Aussagekräftige Bewerbungen nimmt das Unternehmen direkt entgegen. Weitere Infos gibt es im Internet unter [www.grauthoff.com](http://www.grauthoff.com).



Die Bosch - Building Automation GmbH entwickelt und vertreibt weltweit Technologien und Lösungen sowie Produkte und Services für das Planen, Errichten, Betreiben und Optimieren gesamtheitlicher Gebäudeautomationssysteme bestehend aus Energiedatenmanagement und technischem Gebäudemanagement, Industrie- und Raumautomation für höchste Ansprüche.

**Für den Ausbildungsstart 2023 bieten wir am Standort Verl die folgenden Ausbildungsplätze an:**

#### Ausbildung:

- Elektroniker für Automatisierungs- und Systemtechnik (w/m/div.)
- Industriekaufleute (w/m/div.)
- Fachinformatiker für Systemintegration (w/m/div.)
- Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung (w/m/div.)

#### Praxisintegriertes Studium:

- B. Eng. Mechatronik/Automatisierung
- B. Eng. Wirtschaftsingenieurwesen
- B. Eng. Project Engineering

#### Bosch Building Automation GmbH

Kapellenweg 42, 33415 Verl  
Kira Schrand | Tel. 05246 / 962-125 | E-Mail: [karriere@bosch.com](mailto:karriere@bosch.com)

Invented for life



## Neugierig?



Dann sind Sie bei uns genau richtig.  
**Mit einer Ausbildung zum**

■ **Industriekaufmann (m/w/d)**

Voraussetzung: Fachhochschul- oder Hochschulreife

**Ausbildungsstart  
August 2023**

**WIRUS Fenster GmbH & Co. KG**

Westenholzer Straße 98

Postfach 3048

D-33397 Rietberg-Mastholte

Telefon (0 29 44) 9 83-0

Telefax (0 29 44) 9 83-299

[info@wirus-fenster.de](mailto:info@wirus-fenster.de)



[www.wirus-fenster.de](http://www.wirus-fenster.de)

## Jobcenter vermitteln 2.300 langjährige Arbeitslose

Neue Fördermöglichkeiten zur Eingliederung und Teilhabe am Arbeitsmarkt zeigen Wirkung

**Gütersloh.** Die Geschäftsführungen der sieben Jobcenter in OWL haben jetzt eine Zwischenbilanz zum sogenannten Teilhabechancengesetz gezogen. Fazit: „Die neu geschaffenen Fördermöglichkeiten zur Eingliederung von Langzeit-

arbeitslosen und zur Teilhabe am Arbeitsmarkt, mit denen Arbeitgeber Zuschüsse zu den Bruttopersonalkosten in Höhe von 50 - 100 % für die Dauer von 2 bis 5 Jahren erhalten können, zeigen Wirkung“, sagt Rolf Erdsiek vom Jobcenter.

Insgesamt haben die sieben Jobcenter in Ostwestfalen-Lippe seit Inkrafttreten der neuen Förderung 2019, also in drei Jahren, 2.331 Arbeitsverhältnisse gefördert.

Fast die Hälfte, nämlich 1073 bzw. 46 % aller neu geschaffenen Arbeitsverhältnisse entfielen dabei auf die gewerbliche Wirtschaft. Hier reichen die Aufgabenbereiche über Helfer in Produktion und Lager, Bau und Garten- und Landschaftsbau, über die Pflege und Reinigung von Betriebsfahrzeugen und dem Taxifahrer bis hin zum Einsatz in Gastronomie und in Pflegeeinrichtungen. „Über den hohen Anteil der gewerblichen Wirtschaft freuen wir uns besonders, da hier die Übernahme in eine Anschlussbeschäftigung besonders hoch ist“, weiß Rolf Erdsiek, Abteilungsleiter

beim Jobcenter Kreis Gütersloh, aus bisherigen Erfahrungen zu berichten. Ein eigens über das Programm finanziertes Coaching hilft dabei, die Arbeitnehmer am Arbeitsplatz zu stabilisieren und weiterzuentwickeln.

14 % der Arbeitsverhältnisse (in Summe 320) sind bei Trägern der freien Wohlfahrtspflege eingerichtet und hier vor allem in der Seniorenbetreuung, in Pflegeeinrichtungen, bei der Auslieferung von Essen, bei Kleiderkammern und Tafeln. Sie leisten damit einen deutlichen Beitrag für unser Gemeinwohl. Ebenso die bei öffentlichen Arbeitgebern Beschäftigten (12 %), die dort überwiegend als Unterstützung der Schulhausmeister, in der Grünpflege öffentlicher Anlagen und in den Küchen der Kindertagesstätten

beschäftigt sind. Die anderen 28 % der geförderten Arbeitsverhältnisse leisten ihren Dienst in Projekten kleinerer und größerer Beschäftigungsträger, wie die Mitarbeit in Gebrauchtgüterkaufhäusern, die Abholung und Aufarbeitung von Möbeln und Fahrrädern, die Pflege und Reinigung von Wohnquartieren und öffentlichen Anlagen. Insgesamt tragen die neuen Förderinstrumente somit auf breiter Front dazu bei, den Arbeitskräftebedarf, der sich quer durch nahezu alle Wirtschaftsbereiche zieht, zu verringern. Der erste und vielversprechende Aufschlag ist damit gemacht. Denn bereits in den ersten drei Jahren sind 148 Arbeitsverträge unbefristet verlängert worden und die Abbruchquoten, wenn also ein Arbeitgeber oder Arbeitneh-

mer die Zusammenarbeit vorzeitig beendet, sind extrem gering. „Daher gilt ein besonderes Dankeschön allen beteiligten Arbeitgebern der Region, die sich auf das neue Instrument einlassen und insbesondere auch weitere Qualifizierungsbedarfe im Betrieb aufgreifen“, so Erdsiek.

Übrigens hängt die Höhe und Dauer der Förderung individuell von der Dauer der vorhergehenden Arbeitslosigkeit und des Leistungsbezuges ab. Auskunft über die verschiedenen Fördermöglichkeiten erteilt im örtlichen Jobcenter Jan-Philipp Strauch, zuständiger Sachgebietsleiter (Tel.: 05241/4395, Mail: J.Strauch@Kreis-Guettersloh.de).

Offen ist derzeit noch, wie es mit dem Förderinstrument zum Abbau von Langzeitarbeitslosigkeit weitergeht.



### METALLBAU SANDMEIER

**Wir suchen Dich!**  
Mach eine starke Mannschaft noch stärker!  
In unserem Betrieb verbinden wir Tradition mit modernsten Technologien für einzigartige Kundenprojekte.

**M** Ausbildung zum Metallbauer/in (m/w/d)  
Fachrichtung Konstruktionstechnik (Start 01.08.2023)

**M** Metallbauer/in (m/w/d)  
Fachrichtung Konstruktionstechnik (ab sofort)

**Jetzt einfach bewerben!**

📍 Randweg 25 - 33129 Delbrück  
✉ [bewerbung@metallbau-sandmeier.de](mailto:bewerbung@metallbau-sandmeier.de)  
🌐 [www.metallbau-sandmeier.de](http://www.metallbau-sandmeier.de)



## Karriere allein reicht nicht

**Rietberg.** Die Karriere ist zwar ein wichtiger Teil des Lebens der Generation Z, aber nicht das oberste Arbeitsziel. Wichtiger ist den jungen Beschäftigten, alle Aspekte ihres Lebens aktiv mitgestalten zu können. An den obersten beiden Stellen stehen die Vereinbarkeit des Jobs mit dem Privatleben sowie die Flexibilität. Dahinter folgen die persönliche Identifikation mit dem Unternehmen und vielfältige Aufgaben.

## Ein Beruf mit hohem Anspruch

**Westenholz.** Bei Metallbau Sandmeier stehen handwerkliches Geschick und Qualität im Vordergrund. Seit über zwei Jahrzehnten erfüllt der Betrieb somit höchste Ansprüche. Egal, ob im Innenbereich mit klaren Konturen für Treppen und Geländer oder im Außenbereich für Balkone, Carports

### Individuelle und elegante Konstruktionen aus Metall

oder Vordächer – **Metallbau Sandmeier** liefert individuelle Lösungen für die Kunden und fertigt Metallprodukte nach Maß. Der Meisterbetrieb bildet auch aus und sucht immer wieder handwerklich begabte junge Leute, die lernbegeistert und motiviert anpacken, um das Handwerk des Metallbauers zu erlernen. Neben einem Schulabschluss wird ein Interesse an Mathematik und Technik vorausgesetzt. Das mittelständige Hand-

werksunternehmen mit Sitz in Delbrück-Westenholz bietet eine anerkannte Ausbildung nach aktuellen Branchenstandards – und das in einem sehr abwechslungsreichen Beruf. Das junge, kollegiale Arbeitsumfeld nimmt die neuen Azubis stets als vollwertiges Teammitglied auf und bezieht sie in die Aufgaben mit ein – von der Produktion bis hin zur Montage.

Nach erfolgreich absolvierter Ausbildung bietet das Metallbau-Unternehmen die Chance auf ein festes Arbeitsverhältnis.

### Jetzt bewerben für das neue Ausbildungsjahr

Weitere Informationen zu Metallbau Sandmeier gibt es im Internet unter [www.metallbau-sandmeier.de](http://www.metallbau-sandmeier.de). Wer sich bewerben möchte, kann seine aussagekräftigen Unterlagen per Mail senden an: [bewerbung@metallbau-sandmeier.de](mailto:bewerbung@metallbau-sandmeier.de).

## Da hat ein Jeder die Qual der Wahl

**Rietberg.** Zugegeben: Die Wahl des richtigen Berufes ist nicht immer einfach. Genau, wie es einige junge Leute gibt, die anscheinend schon sehr früh ganz genau wissen, in welche Richtung sie einmal beruflich gehen wollen, gibt es viele Jugendliche, die auf dem Weg zum Schulabschluss noch nicht sicher wissen, wo die berufliche Reise hingehen soll. Hilfreich sind da die vielen Angebote wie beispielsweise Berufsmessen, auf denen sich die Heranwachsenden erkundigen und sich ein genaueres Bild von dem einen oder anderen Ausbildungsberuf machen können. Auch freiwillige Praktika in den Ferien können die entsprechenden Weichen stellen, wenn es darum geht, bestimmte Ausbildungsberufe

einmal in der Praxis kennenlernen zu können. Dabei sollte auch die Chance genutzt werden, etwas auszuprobieren, was möglicherweise gar nicht auf den ersten Blick in der engeren Wahl steht. Vielleicht merkt man ja doch die Begeisterung für handwerkliche Tätigkeiten oder die soziale Arbeit mit älteren oder pflegebedürftigen Menschen. Alleine schon die Möglichkeit, mit Menschen in diesen Berufen ins Gespräch über ihre Arbeit zu kommen, kann die eine oder andere Weiche stellen. Und wer weiß: Eventuell ist der eigentliche Berufsplan im Alltagstest doch nicht mehr das Non plus ultra. Wichtig ist: ausprobieren. Nur dann bekommt man die Gewissheit, den richtigen Weg einzuschlagen.

Wir bieten einen Ausbildungsplatz zum **Elektroniker (m/w/d)**

**SOLARTECHNIK SCHIERL**  
Ihr Partner für regenerative Energie.  
Solartechnik Schierl GmbH & Co. KG  
Industriestr. 1 • 33397 Rietberg • Tel. 05244 - 8061 • [www.schierl.info](http://www.schierl.info)

**AZUBIS GESUCHT!**

**ANLAGENMECHANIKER FÜR SANITÄR-, HEIZUNG- UND KLIMATECHNIK (M/W/D)**

Mehr Infos auf unserer Webseite [www.bs-rietberg.de/jobs](http://www.bs-rietberg.de/jobs)

**B&S GmbH**  
Varenseller Str. 5 | 33397 Rietberg  
☎ 0162-7925738 | [info@bs-rietberg.de](mailto:info@bs-rietberg.de)

**Hier startet Ihre Zukunft**

Die Nüßing Gruppe ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen mit über 500 Mitarbeitern an 16 Standorten in Deutschland. Wir sind Vollsortimenter für Industrie, Handwerk und Kommunen in den Bereichen Beschlagsysteme für Fenster und Türen, Bauelemente, Schließ- und Sicherheitstechnik, Möbelbeschläge und Werkzeuge.

**Wir suchen engagierte, kontaktstarke junge Menschen für eine Ausbildung zum/zur**

**Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandelsmanagement**

**Voraussetzung**  
Fachhochschulreife, mindestens jedoch gute Fachoberschulreife und Interesse an Beratung und Vertrieb anspruchsvoller Bauprodukte.

**Fachkraft (m/w/d) für Lagerlogistik**

**Voraussetzung**  
Mindestens guter Hauptschulabschluss und Interesse an logistischen Prozessen von der Lagerung bis zum Versand.

**Nutzen Sie Ihre Chance, bewerben Sie sich jetzt.**  
Mehr Info: [www.nuessing.de/karriere/ausbildung](http://www.nuessing.de/karriere/ausbildung)

**Nüßing GmbH**  
Zentralbereich Ausbildung  
Aluminiumstraße 1  
33415 Verl  
[ausbildung@nuessing.de](mailto:ausbildung@nuessing.de)

**Nüßing**  
... mehr als Beschläge

# Ausbildung und Berufswahl

– Anzeige –

Zum Ausbildungsstart am 1.8.2023  
suchen wir Auszubildende als

- Rohrleitungsbauer (m/w/d) - Kanalbauer (m/w/d)

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



**Bökmann Tiefbau**  
GmbH & Co. KG

- Tief- und Kanalbau
- Horizontalspülbohrung
- Rohrleitungsbau
- Kleinkläranlagen



Bökmann Tiefbau GmbH & Co. KG - Am Grubebach 6 - 33129 Delbrück  
Tel.: 02944/97891-0 - Fax: 02944/97891-20  
www.boekmantiefbau.de - info@boekmantiefbau.de



## Gemeinsam in die Zukunft starten

**Varensell.** 15 frische Auszubildende starten in diesem Jahr bei **Ferdinand Stückerjürgen** gemeinsam in die Zukunft. Auch für 2023 sucht die Unternehmensgruppe noch motivierte junge Erwachsene, die Lust auf spannende Aufgaben und Herausforderungen beim Spezialisten für Kunststoffverarbeitung haben.

Erwarten können die jungen Menschen eine abwechslungsreiche Kombination aus Theorie und Praxis, bei der sie von Beginn an eigenständig Aufgaben und Projekte übernehmen.

Hierbei stehen ihnen ein persönlicher Coach und die Kolleginnen und Kollegen während der gesamten Ausbildungsdauer zur Seite. Durch inner- und außerbetriebliche Schulungen sowie die Lernwerkstatt werden die Azubis optimal auf die Abschlussprüfung und das zukünftige Berufsleben vorbereitet. Freuen können sie sich zum Ausbildungsstart zudem auf ein attraktives Mobilitätspaket mit beispielsweise Firmenwagen oder E-Bike. Nähere Infos gibt es auf [www.karriere.stueckerjuergen.com](http://www.karriere.stueckerjuergen.com)



Eine moderne Schule.  
Für alle, die mehr wollen.

### WIRTSCHAFTSGYMNASIUM

- › Differenzierte Kenntnisse im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung
- › Profil Fremdsprachen und Europa
- › Digitales Lernen und Arbeiten in Convertibles-Klassen
- › **Abschluss:** Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- › **und danach?** Ausbildung, duales Studium oder Studium an sämtlichen Hochschulen und Fachhochschulen

### HÖHERE BERUFSFACHSCHULE – HÖHERE HANDELSSCHULE

- › 3 Profile: Europa | Medien (in Convertibles-Klassen) | Nachhaltigkeit (Wirtschaft und Umwelt)
- › berufliche Kenntnisse im Bereich Wirtschaft und Verwaltung
- › erweiterte und vertiefte Allgemeinbildung
- › **Abschluss:** schulischer Teil der Fachhochschulreife (FHR)
- › **und danach?** Ausbildung oder Studium an einer Fachhochschule

### BERUFSFACHSCHULE TYP 2

- › Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung sowie eine erweiterte Allgemeinbildung
- › attraktive Einstiegsschulform in Convertibles-Klassen für kaufmännische Berufe
- › **Abschluss:** Fachoberschulreife (FOR), auch mit Qualifikationsvermerk möglich

### BERUFSFACHSCHULE TYP 1

- › Berufliche Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung sowie eine erweiterte Allgemeinbildung
- › attraktive Einstiegsschulform in Convertibles-Klassen für kaufmännische Berufe
- › **Abschluss:** Qualifizierter Hauptschulabschluss nach Klasse 10 A

ABENDMARKT  
mit Flohmarkt  
Donnerstag, 10.11.2022  
17 bis 21 Uhr

Ems-Berufskolleg  
Am Sandberg 21  
33378 Rheda-Wiedenbrück

Tel.: 052 42-40 80 90  
Fax: 052 42-40 80 90-222  
[ems-berufskolleg@kreis-guetersloh.de](mailto:ems-berufskolleg@kreis-guetersloh.de)  
[www.ems-berufskolleg.de](http://www.ems-berufskolleg.de)



## Regelungen zum Kurzarbeitergeld

**Kreis Gütersloh.** Die Bundesregierung hat die Verlängerung der Zugangserleichterungen für den Bezug von Kurzarbeitergeld bis Ende des Jahres beschlossen.

Bis zum 31. Dezember 2022 ist es weiterhin ausreichend, wenn in Betrieben mindestens 10 Prozent der Beschäftigten einen Arbeitsausfall von mehr als 10 Prozent haben. Zudem wird auf den Aufbau negativer Arbeitszeitsalden verzichtet.

Diese Zugangserleichterungen umfassen auch Betriebe, die ab dem 1. Oktober 2022 neu oder nach einer mindestens dreimonatigen Unterbre-

chung erneut Kurzarbeit anzeigen müssen.

Unverändert bleibt: Die Sozialversicherungsbeiträge werden für die ausgefallenen Arbeitsstunden bis maximal Juli 2023 zur Hälfte erstattet, wenn die Kurzarbeit mit einer beruflichen Weiterbildung verbunden wird, die bestimmte Voraussetzungen erfüllt.

Die wichtigsten Informationen zum Kurzarbeitergeld und zur Qualifizierung während Kurzarbeit sind auf den Seiten der Bundesagentur für Arbeit zusammengestellt, zu finden unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de).

## Business meets Nature am Ems-Berufskolleg

Abendmarkt mit Influencern und Podiumsdiskussion zu Perspektiven nachhaltigen Wirtschaftens

**Rheda-Wiedenbrück** Wie kann man Wirtschaftswachstum im Einklang mit der Natur ermöglichen? Das Ems-Berufskolleg veranstaltet zu dieser Frage am Donnerstag, den 10. November, von 17 bis 21 Uhr unter dem Motto „Business meets Nature Nachhaltiges Wirtschaften verstehen – Perspektiven schaffen“ einen Markt der Möglichkeiten. Zu diesem Abendmarkt mit Flohmarkt von Schüler\*innen möchte das Ems-Berufs-

kolleg Schüler\*innen ab Klasse 8 und Interessierte ganz herzlich einladen.

Auf einem Markt der Möglichkeiten bieten die Beteiligten im Sinne der Nachhaltigkeit gebrauchte Produkte zum Verkauf an. Im Rahmenprogramm eines Meet & Greet finden Informations- und Beratungsgespräche sowie eine Podiumsdiskussion unter dem Aspekt „Nachhaltige Unternehmens- und Produktentwicklung – ein Geschäfts-

modell?“ statt. Zudem stellen Influencer ihren Weg in die Selbstständigkeit vor. Eingebettet ist der „Markt der Möglichkeiten“ in die Woche der Berufskollegs im Kreis Gütersloh vom 7. bis 12. November 2022. Darin präsentieren sich die fünf Berufskollegs des Kreises unter dem Motto „Zukunft gestalten“ und möchten auf ihr vielfältiges Bildungsangebot und ihr außerunterrichtliches, nachhaltiges, soziales und kulturelles Engagement

aufmerksam machen.

Den Abend nutzen möchte das Bildungsinstitut zudem, um die Besucher\*innen von seinem Leitsatz „Das Ems-Berufskolleg: Eine moderne Schule. Für alle, die mehr wollen“ zu überzeugen. Die Veranstaltung findet im Säulengang und Foyer des **Ems-Berufskollegs** statt. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Weitere Informationen gibt es unter Tel.: 05242/408090 oder unter [www.ems-berufskolleg.de](http://www.ems-berufskolleg.de)

**Wir haben Ausbildungsplätze für 2023 frei!**



**Dachdeckerei – Meisterbetrieb –**

Böckersstraße 13  
33397 Rietberg  
☎ 0 52 44 / 97 30 80

[www.antonacci-bedachungen.de](http://www.antonacci-bedachungen.de)

**Wir bieten einen Ausbildungsplatz zum Anlagenmechaniker (m|w|d)**



**KAIMANN**  
Ihr Spezialist für **Sanitär | Heizung | Lüftung | Energieeffizienz**

Fasanenweg 2 | 33397 Rietberg-Westerwiehe | **Fon: 0 52 44 / 12 55**

[www.kaimann-energietechnik.de](http://www.kaimann-energietechnik.de)

**Starte zum 1. August 2023 deine Ausbildung bei uns!**



**ELEKTRO WESTHOFF**  
GmbH & Co. KG

**Gebäude-, Netzwerk- und Steuerungstechnik, Industrieanlagen**

Fasanenweg 10 | 33397 Rietberg  
Telefon: (0 52 44) 9 75 29-00  
E-Mail: [mail@elektro-westhoff.de](mailto:mail@elektro-westhoff.de)  
[www.elektro-westhoff.de](http://www.elektro-westhoff.de)



**STARTE MIT UNS IN DIE ZUKUNFT! BEWIRB DICH JETZT FÜR 2023!**

<b>AUSBILDUNG</b>	<b>DUALES STUDIUM</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Industriekaufmann (M/W/D)</li> <li>■ Verfahrensmechaniker (M/W/D)</li> <li>■ Mechatroniker (M/W/D)</li> <li>■ Werkzeugmechaniker (M/W/D)</li> <li>■ Technischer Produktdesigner (M/W/D)</li> <li>■ Fachinformatiker Systemintegration (M/W/D)</li> <li>■ Zerspanungsmechaniker (M/W/D)</li> <li>■ Feinwerkmechaniker (M/W/D)</li> <li>■ Tischler (M/W/D)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Betriebswirtschaftslehre</li> <li>■ Digitale Logistik</li> <li>■ Wirtschaftsingenieurwesen</li> </ul>

**15 haben sich dieses Jahr für Stückerjürgen entschieden. Seid ihr in 2023 auch dabei?**



**BEWIRB DICH UNTER: [karriere@stueckerjuergen.de](mailto:karriere@stueckerjuergen.de)**

Ferdinand Stückerjürgen GmbH & Co. KG • Grüner Weg 4 • 33397 Rietberg-Varensell  
Tel.: 05244 404 28 18 • Mail: [karriere@stueckerjuergen.de](mailto:karriere@stueckerjuergen.de)  
[www.karriere.stueckerjuergen.com](http://www.karriere.stueckerjuergen.com)

## Vielfältige Möglichkeiten und spannende Perspektiven

Ausbildung bei Ottemeier: Werkzeugmechaniker (m/w/d) und Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

Verl. Das Unternehmen Ottemeier, ein Spezialist der Werkzeug- und Maschinentechnik mit Sitz in Verl, bietet für das Jahr 2023 Ausbildungsplätze zum Werkzeugmechaniker/in und zum Zerspanungsmechaniker/in an. „Wir freuen uns auf Bewerbungen von jungen Menschen, die Freu-

de am Handwerk und der Präzision haben. Sie erwartet eine professionelle Ausbildung und spannende Perspektiven in einem eingespielten Team, bei dem jeder für den anderen da ist“, erklärt die Geschäftsführerin Marion Ottemeier-Esken.

### Beruf mit vielfältigen Möglichkeiten

Werkzeugmechaniker/innen fertigen eine Vielzahl von verschiedenen Produkten, die von Präzisionswerkzeugen über Stanzwerkzeuge bis hin zu komplexen Folgeverbundwerkzeugen reichen.

Dabei ist höchste Präzision gefragt. Auf Grundlage technischer Zeichnungen werden die Werkzeuge auf den tausendstel Millimeter genau gefertigt. Werkzeugmechaniker/innen sind echte Spezialisten: bei der Programmierung der Maschinen in der Einzelteilherstellung, beim Zusammenbau, bei der Integration des Werkzeugs in die Produktionsanlage, bei der Reparatur und im Außendienst einsetzt beim Kunden vor Ort. Der Be-

ruf ist sehr abwechslungsreich und bietet vielfältige Möglichkeiten.

### Zerspanungsmechaniker/in: Abwechslungsreiches Aufgabengebiet

Zerspanungsmechaniker/innen (Fachrichtung Frästechnik) bearbeiten Metallteile mit Hilfe von Fräsmaschinen. Bei Ottemeier kommen hierfür hochmoderne computergesteuerte 3- und 5-Achs-Bearbeitungszentren zum Einsatz, auf denen Bauteile für komplexe Werkzeuge und Sondermaschinen gefertigt werden. Anhand von technischen Zeichnungen schreiben Zerspanungsmechaniker/innen CNC-Maschinenprogramme, spannen Werkstücke in die Maschine, wählen das richtige Werkzeug aus und überwa-

chen den Arbeitsprozess. Da bei Ottemeier der Großteil der hergestellten Frästeile Einzelstücke sind, ist die Ausbildung sehr abwechslungsreich.

Voraussetzung für die 3,5 Jahre dauernde Ausbildung bei Ottemeier ist ein Hauptschulabschluss nach Klasse 10, Typ B. Die praktische Ausbildung findet im eigenen Betrieb und in Zusammenarbeit mit dem Ausbildungspartner BANG (Berufliches Ausbildungs-Netzwerk im Gewerbebereich) in der Ausbildungswerkstatt in Verl statt. Nach bestandener Prüfung erwerben die Auszubildenden den IHK-Abschluss Werkzeugmechaniker, Fachrichtung Stanz- und Umformtechnik bzw. Zerspanungsmechaniker Fachrichtung Frästechnik.

### Zusatzausbildung zur Draht-erodierfachkraft

Bei besonders gutem Ausbildungsverlauf und wenn eine persönliche Leidenschaft für Genauigkeit und Präzision vorliegt, bietet Ottemeier den jungen Menschen eine zertifizierte Zusatzausbildung zur Erodierfachkraft an.

### Zukunftsorientiertes Familienunternehmen

Die 1958 in Verl gegründete Ottemeier Werkzeug- und Maschinentechnik GmbH entwickelt und fertigt heute in den drei Geschäftsbereichen Sondermaschinenbau, Werkzeugbau und Lohnfertigung Lösungen für nationale und internationale Kunden aus der Bau-, Automobil-, Möbel- und Sanitärbranche. Das Unternehmen unterhält auf 11.000 qm Produktionsfläche einen modernen Maschinenpark, der immer auf dem neuesten Stand der Technik ist. Bereits seit vielen Jahren engagiert sich das Unternehmen in der Ausbildung junger Menschen. Marion Ottemeier-Esken liegt die Ausbildung im eigenen Unternehmen aus verschiedenen Gründen am Herzen: „Junge Menschen sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Wir sehen es als unsere Verpflichtung an, ihnen eine spannende berufliche Perspektive zu bieten und sie perfekt auszurüsten. Zugleich profitieren wir als Unternehmen von gut ausgebildeten jungen Menschen, die ihr Metier von der Pike auf bei uns gelernt haben.“

Weitere Informationen unter Karriere auf der Homepage: [www.ottemeier.com](http://www.ottemeier.com).

Ausbildung 2023 bei  
**WP Kemper**

WIR SUCHEN DICH:  
Industriemechaniker\*  
Fachkraft für Lagerlogistik\*  
Elektroniker für Automatisierungstechnik\*

\* m/w/d bei WP Kemper ist jeder Mensch herzlich willkommen

**JETZT BEWERBEN**

**WP Kemper GmbH** - Hersteller von Bäckereimaschinen  
Lange Str. 8-10 | 33397 Rietberg | Telefon 05244-402-0 | [www.wp-kemper.de](http://www.wp-kemper.de) | [www.wpbakerygroup.com](http://www.wpbakerygroup.com)

## Schule und berufliche Bildung sollen zusammenwachsen

Eine Zwischenbilanz zur Digitalisierung in Schulen zeigt erste Ergebnisse und künftige Ziele

Gütersloh. Welche Fortschritte haben Schulen bislang auf ihrem Weg in die Digitalisierung gemacht? Welche Perspektiven gibt es für die Zukunft? Schulen und Bildungsverantwortliche des Kreises Gütersloh, die am Kooperationsprojekt „Schule und digitale Bildung“ teilnehmen, tauschten sich

dazu bei einem Zwischenkongress im Rietberger Lind Hotel aus. Teilgenommen haben Lehrkräfte, Schüler- und Elternvertretungen, Schulaufsichten und Schulträger, Vertreter des Zentrums für Schule und digitale Bildung, die Bezirksregierung Detmold sowie die Abteilung Bildung des Kreises.

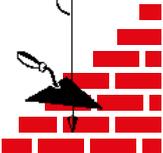
In der ersten Phase des Kooperationsprojektes „Schule und digitale Bildung“ wurden insbesondere Voraussetzungen für eine erfolgreiche Digitalisierung in den Schulen und bei den Schulträgern geschaffen. Dabei wurde in der Zeit nicht nur die digitale Infrastruktur ausgebaut, sondern auch Akteure geschult. Dazu gehört unter anderem das Qualifizierungsangebot „Unterrichtsentwicklung – Lernen und Lehren in der Kultur der Digitalität“. Das ist ein Angebot für Schulleitungen und Lehrkräfte, in dem sie verschiedene Prozesse kennenlernen, die Digitalisierung in die Schule bringen. Lehrkräfte haben die Möglichkeit, an Workshops teilzunehmen, um die Unterrichtsentwicklung weiter auszubauen und dabei digitale Medien zu nutzen. „Ich finde es toll, dass sich die Schulen auf den Weg begeben haben, die Digitalisierung in ihren Schullalltag aufzunehmen“, so Kreisdirektorin Susanne Koch. „Und auch die regionalen Kommunikationsstrukturen zwischen Land und Kommunen haben sich

verbessert. Das ist gut.“ Dazu haben sich auch sogenannte Runde Tische etabliert, die während der ersten Phase des Projektes „Schule und digitale Bildung“ den regelmäßigen Austausch von Schulen und ihren Trägern ermöglichen. Als zukünftiges Ziel soll auch die Schüler- und Elternschaft stärker in das Projekt einbezogen werden. Das bislang Erreichte stellt nur eine erste Etappe im Veränderungsprozess der Schulen dar. Für die kommenden Monate und Jahre haben sich die

Teilnehmer weitere Ziele gesetzt: Die Kommunikations- und Arbeitsstrukturen in den Schulen und der Bildungsregion zu festigen, die Vernetzung der Schulen auszubauen und Entwicklungsprozesse im Schulalltag ankommen zu lassen. „Ein weiteres Ziel besteht darin, die berufliche Bildung in den kommenden Jahren stärker an die schnellen, vielfältigen und auch digitalen Veränderungen anzupassen“, sagt Dr. Norbert Kreutzmann, Leiter des Bildungsbüros des Kreises Gütersloh.

### A. BOHMEIER GmbH

#### BAUUNTERNEHMEN



- Wohnungs- und Industriebau
- landwirtschaftliches Bauen
- schlüsselfertiges Bauen

**Wir suchen Dich zum 1. August 2023  
als Auszubildenden für das Maurerhandwerk**

Rietberg-Mastholte • Siemensstraße 8  
Telefon 029 44 / 97 89 20 • Telefax 97 8 92 16  
info@bohmeier-bau.de • www.bohmeier-bau.de



## Machen Sie Leidenschaft zum Beruf!

Wir bilden aus:

**Werkzeugmechaniker (m/w/d)**

Fachrichtung Stanz- und Umformtechnik

**CNC-Zerspanungsmechaniker (m/w/d)**

Fachrichtung Frästechnik



Da, wo es drauf ankommt.

Ottemeier Werkzeug- und Maschinentechnik GmbH  
Kapellenweg 45 · 33415 Verl-Kaunitz · Fon 05246 9214-0 · Fax 05246 9214-99  
m.esken@ottemeier.com · www.ottemeier.com

## Funkenmeier

Heizungsbau-, Lüftungsbau-, Gas- u. Wasserinstallateurmeister  
Gebäudeenergieberater im Handwerk



- Heizungsbau
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Lüftungsbau
- Energieberatung  
(Energieausweis)
- Kundendienst



Lerchenweg 10 - 33397 Rietberg - Tel. (0 52 44) 53 31 - Fax 59 81

## Ob kaufmännisch, kreativ oder mit Handwerksgeschick

Merschbrock-Wiese bietet vielfältige Ausbildungsberufe, aber eine Zutat fehlt noch: und zwar DU!

**Rietberg.** Ganz nach unserem Motto „In der Welt gewachsen – in Rietberg veredelt“ bilden wir neue Nachwuchskräfte in fünf verschiedenen Ausbildungsberufen aus.

Ob kaufmännisch, kreativ oder handwerklich begabt, bei uns findet jeder Auszubildende seine Leidenschaft.

Als mittelständisches Unternehmen sorgt Merschbrock-Wiese für die Herstellung und Vermarktung erlesener Rohgewürze und Kräuter, Würze, Suppen und Saucen sowie innovativer Produkte aus der eigenen Produktentwicklung für den Lebensmitteleinzelhandel und die Lebensmittelindustrie.

„Wir werden weiteres Wach-



Foto: privat

tum generieren und dafür benötigen wir kompetente und gut ausgebildete Mitarbeiter“, so Geschäftsführer Joachim Lücke.

Um dem starken Wachstum des Unternehmens gerecht zu werden, hat die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen sehr

hohen Stellenwert. Als anerkannter IHK-Ausbildungsbetrieb bildet Merschbrock-Wiese jedes Jahr erfolgreich neue Mitarbeiter aus, mit dem Ziel, diese langfristig im Unternehmen weiterzuentwickeln.

Gib deiner Ausbildung die gewisse Würze und bewirb dich per Mail ([kariere@gewuerze.com](mailto:kariere@gewuerze.com)) für einen der folgenden Ausbildungsberufe:

**Fachinformatiker** (m/w/d)

**Fachkraft für Lagerlogistik** (m/w/d)

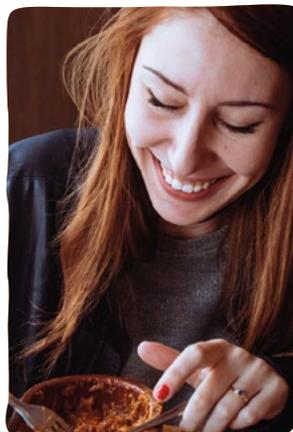
**Fachkraft für Lebensmitteltechnik** (m/w/d)

**Industriekaufmann** (m/w/d)

**Maschinen- und Anlagenführer** (m/w/d)

## AUSBILDUNG & STUDIUM

Hungrig auf was Neues?



Als ein führender Hersteller frischer und kreativer Feinkost arbeiten wir stets mit Hand und Herz an neuen Ideen und freuen uns über weitere Unterstützung für unser Team.

## WIR SUCHEN (M/W/D):

- MECHATRIKER
- FACHKRAFT FÜR LEBENSMITTELTECHNIK
- FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK
- INDUSTRIEKAUFMANN
- DUALES STUDIUM BWL (B.A.) in Bielefeld

Auf den Geschmack gekommen?  
Jetzt bewerben!

Heinrich Kühlmann GmbH & Co. KG  
Kimberley Hurman | Im Thüle 26 | 33397 Rietberg  
[meinweg@kuehlmann.de](mailto:meinweg@kuehlmann.de) | [www.kuehlmann.de](http://www.kuehlmann.de)



## Elf Nachwuchskräfte starten bei der Sparkasse durch

Erster Azubijahrgang der fusionierten Sparkasse legt los - noch freie Ausbildungsplätze für 2023

**Gütersloh/Rietberg.** Vor einigen Tagen begrüßten die Vorstandsmitglieder Torsten Neubauer und Gerold Momann die elf neuen Auszubildenden im Team der Sparkasse. „Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, Sie starten nun durch in einen neuen Lebensabschnitt. Wir wünschen Ihnen dabei viel Erfolg und Spaß“, so Torsten Neubauer. Gerold Momann nutzte die Gelegenheit auf die Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten hinzuweisen. „Mit diesem umfangreichen Angebot denken wir natürlich auch an die Zukunft unserer Sparkasse, denn bei uns ausgebildete Kolleginnen und Kollegen haben in der Vergangenheit immer die Chancen genutzt und eine erfolgreiche berufliche



*V.l.: Gerold Momann (Vorstandsmitglied), Max Motyka (Geschäftsbereich Personal), Nina Börner, Leon Walter, Ann-Christin Wiegel, Lea Blavius, Amil Destanovic, Lara-Sophie Weiland, Sarah Hentze, Dirok Ibrahim, Alexandra Hamm, Diana Aziz, Julia Esterle, Nadine Heublein (Geschäftsbereich Personal - Ausbildungsleiterin) und Torsten Neubauer (Vorstandsmitglied)*

*Foto: privat*

Karriere gestartet.“ Außerdem teilte er den Nachwuchskräften bei seinem ersten offiziellen Termin für die frisch fusio-

nierte Sparkasse mit, „dass Sie der erste Ausbildungsjahrgang der Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Vermold sind“.

Im Rahmen eines mehrtägigen Einführungsseminars erhielten die Azubis zunächst einen ausführlichen Einblick. Dabei begleitete sie die Ausbildungsleiterin Nadine Heublein. „Im Einführungsseminar geben wir den Auszubildenden Zeit und Raum die Sparkasse und ihre Ausbilderinnen und Ausbilder kennenzulernen und daneben zu einem Team zusammenzuwachsen.

Die Einführung in das Arbeiten mit dem zum Start geschenkten iPad war dabei sicherlich ein besonderes Highlight,“ so Nadine Heublein. Sie wies außerdem darauf hin, dass die Sparkasse für das Ausbildungsjahr 2023 sehr gerne noch Bewerbungen entgegennimmt.

MERSCHBROCK-WIESE GEWÜRZ GmbH



# "Scharfer"

## NACHWUCHS GESUCHT

Merschbrock-Wiese Gewürz GmbH | Ludwig-Erhard-Str. 3-5 | D-33397 Rietberg | [www.gewuerze.com](http://www.gewuerze.com) | [@merschbrockwiese](https://www.instagram.com/merschbrockwiese)

# Weichen für Bundesschützenfest 2024 sind gestellt

Trio soll Planungsgremium der neugegründeten Rietberger Schützengemeinschaft GbR führen

Rietberg. Die Schützenfest-Saison im Rietberger Land ist seit Ende August vorbei - für die Verantwortlichen der sieben Vereine im Stadtgebiet gibt es dieses Jahr aber keine Pause. Denn die Planungen für die gemeinsame Ausrichtung des Bundesschützenfestes 2024 gehen weiter. Und dafür sind jetzt wichtige Weichen gestellt worden: Mit Diözesanbun-

desmeister Mario Kleinemeier (St. Laurentius Westerwiehe), Christoph Ahrens (St. Jakobus Mastholte) und Stefan Kay (St.-Hubertus-Schützengilde) führt ein Trio das Planungsgremium an. Sie wurden in einer konstituierenden Sitzung als Geschäftsführer der neu gegründeten Rietberger Schützengemeinschaft GbR bestimmt.

„Mit der GbR haben wir nun auch die rechtlichen Voraussetzungen, um das Mammut-event auf die Beine stellen zu können“, sagt Christoph Ahrens, zweiter Brudermeister der Mastholter Schützenbruderschaft. Alle sieben Rietberger Vereine werden zum Start eine finanzielle Einlage in die GbR tätigen, um erste Kosten in der Planungsphase decken zu können.

Ebenfalls aus der Taufe gehen wurde ein Förderverein, dem Druffels Brudermeister Klaus Schnieder vorsteht. „Damit haben wir die Möglichkeit, auch Spenden zu akquirieren und zu bescheinigen“, teilt Mario Kleinemeier mit. Jede natürliche Person kann ab einem Beitrag von 30 Euro Mitglied im Förderverein werden. „Aber sicherlich benötigen wir aus der heimischen Region auch Sponsoren, die sich bei der Finan-



Wollen in die Planungsphase gehen: Die GbR-Geschäftsführer Stefan Kay (v.l.), Mario Kleinemeier und Christoph Ahrens. Foto: privat

zierung dieses Events mit einbringen und auch hier noch einmal mit ihrem Einsatz eine gute Möglichkeit bekommen, sich zu präsentieren“, teilt das Planungsgremium mit. „Wir sind uns sicher, dass die hei-

mische Wirtschaft das größte Event im Bund historischer Schützen in unserer schönen Heimatstadt unterstützen wird“, sagt Stefan Kay, Vorsitzender der Rietberger Gilde. Die Vereine und auch die Stadt

Rietberg, die das Mega-Event 2024 gemeinsam auf die Beine stellen, hatten jetzt die Gelegenheit, sich das Bundesfest in der Nachbarschaft in Ostland anzuschauen. Dort konnten sich alle Beteiligten an den drei Tagen viele Dinge hinter den Kulissen anschauen und viele gute Ideen und Anregungen für die eigene Planung mitnehmen.

Fest steht jetzt auch schon das Motto für das im September 2024 stattfindende Bundesfest: „Einheit in der Vielfalt.“ „Das spiegelt uns sieben Vereine mit ihren eigenen Charakteren und Traditionen wider, die mit dem Schützenwesen denselben Kern haben“, unterstreicht Christoph Ahrens. Genau diesen sollen am Ende auch die Teilnehmer und Gäste des Bundesfestes spüren. Daher laufen die Vorbereitungen auch weiter auf Hochtouren.

## Zumba-Schnupperangebot

Rietberg. Nach den Herbstferien bietet TuS Viktoria Rietberg einen Schnupperkurs „ZUMBA“ über fünf Trainingsstunden an. Als offizieller Stützpunktverein für Integration durch Sport starten TuS Viktoria Rietberg und auch die HSG Rietberg-Mastholte zurzeit verschiedene Sportangebote u.a. einen ZUMBA-Kurs. Irlanda Thielecke, selbst Mutter von zwei handballbegeisterten Kindern und lizenzierte ZUMBA-Trainerin, wird die Schnupperkurse leiten.

Start ist am 21. Oktober. Die weiteren Termine sind am 28. Oktober, sowie am 4., 11. und 18. November, für Kurs 1 jeweils von 18.30 bis 19.30 Uhr, Kurs 2 jeweils von 20 bis 21 Uhr. Kursort ist die Einfachhalle am Schulzentrum Rietberg (ehemalige Halle der Martinschule). Anmeldungen nimmt Daniela Becker entgegen unter 0173/9145764 oder per Mail an dany.becker@t-online.de. Wenn viel Interesse besteht, wird der Kurs möglicherweise dauerhaft angeboten.

## Fitness für Damen ab 60 Jahren

Neuenkirchen. Der Sportverein Westfalia Neuenkirchen macht auf ein Fitnessangebot für Damen ab 60 Jahre aufmerksam. Unter der fachlichen Anleitung der Übungsleiterin Irmgard Ellefredt (Telefon: 05244/2794) findet in der Fitnessstunde zunächst eine Aufwärmphase statt, bei der sich die Teilnehmerinnen anhand von Bewegungsabfolgen zu flotter Musik bewegen. Im Hauptteil der Stunde werden mit gymnastischen Übungen die Bereiche Bauch, Beine,

Gesäß und Wirbelsäule trainiert. Durch den Einsatz verschiedener Sportmaterialien wie zum Beispiel Bälle, Hanteln, Thera-Bändern und Balance-Pads sind die Übungen sehr abwechslungsreich und garantieren Spaß und Freude in der Gruppe. Interessierte Teilnehmerinnen sind montags außerhalb der Schulferien von 20 bis 21 Uhr in der Gymnastikhalle Am Diekamp in Neuenkirchen herzlich zum Mitmachen eingeladen.

# Akten aus alten Zeiten bringen wichtige Erkenntnisse

Bürgermeister Andreas Sunder lobt die akribische Arbeit der Gruppe für Brauchtum und Heimatpflege

Westerwiehe. Die Gruppe für Brauchtum und Heimat im Schützenverein Westerwiehe besteht seit 2017. In den vergangenen fünf Jahren ist viel passiert – Zeit also für eine Zwischenbilanz, die sich auch Rietbergs Bürgermeister Andreas Sunder im Vereinsheim der St.-Laurentius-Schützen anhörte. Hier wird einiges für die Nachwelt bewahrt.

„Die Heimatforschung durch interessierte Bürger sei wichtig, um Vergangenes und fast Vergessenes der Nachwelt zu erhalten“, sagte der erste Bürger der Stadt, über dessen Besuch sich die Brauchtums- und Heimatfreunde um Josef Schlüter sehr freuen.

Es ist ein Füllhorn an geschichtskundlichen Erkenntnissen, das die Heimatfreunde aus den Reihen des Schützenvereins in den zurückliegenden fünf Jahren zusammengetragen haben. Jüngstes „Kind“ ist eine umfangreiche Chronik zur Westerwieher Schulgeschichte, die der frühere Leiter der Grundschule Varsell, Michael Schickhoff, in mühevoller Kleinarbeit zusammengetragen hat. Für seine Chronik hat er alte Klassenbücher gewälzt und die Unterlagen der einstmals selbstständigen Landgemeinde Westerwiehe durchforstet. Das war nicht immer so einfach, wie es sich vielleicht anhören mag, denn in vielen Fällen musste Schickhoff die Aufzeichnungen in alten Lettern erst in die heute gebräuchliche lateinische Schrift übertragen. Seine gesammelten Erkenntnisse liegen mittlerweile in digitaler Form und gedruckt vor – übrigens auch im Rietberger Stadtarchiv. Dort sollen sie für die Ewigkeit bewahrt werden, was Schickhoff freut und stolz macht. Und was hat er über vergangene Schulzeiten im Kükendorf herausgefunden? Im Wesentlichen drei Dinge: „Auf irgendeine Weise war früher jeder mit jedem in Westerwiehe verwandt. Es gab drei Volksschulen im Ort und in den Klassenbüchern wurde wirklich fast jedes Detail festgehalten.“

Eines der ersten Projekte, dem



Am jüngsten Treffen der Gruppe Brauchtum und Heimat nahm auch Rietbergs Bürgermeister Andreas Sunder (l.) mit Interesse teil. Fotos: privat

sich die Heimatforscher nach ihrer Gründung 2017 annahmen, war die Aufarbeitung der Inschriften auf dem Ehrenmal an der Kirche. Dort stehen die Namen aller Gefallenen der beiden Weltkriege. Dass dort mit der am 15. Oktober 1944 verstorbenen Elisabeth Mertensotto auch eine Frau aufgeführt wird, fiel den geschichtssinteressierten Schützen sofort ins Auge. Denn Frauen an der Front gab es damals nicht. Die Höfegeschichte (die früheren und heutigen Besitzver-

hältnisse der landwirtschaftlichen Anwesen im Ortsteil) haben die Heimatfreunde ebenso beleuchtet. In diesem Zusammenhang erstellten sie auch ein Verzeichnis mit den alten Westerwieher Hausnummern ab 1820. Gerald Doppmeier hat umfangreiche Forschungen zur Bahngeschichte Westerwiehes betrieben. Sie enden mit dem Rückbau der Bahntrasse, die einst von Wiedenbrück bis nach Sennelager führte, um 1990 sowie die Umwandlung der Strecke

in einen Fahrradweg. In der Blütezeit des Bahnverkehrs wurden Schweine und Hühner, von Westerwieher Bauern gezüchtet, per Zug in alle Welt verschickt – ein entscheidender Standortvorteil, der dem bis etwa 1970 selbstständigen Ort Reichtum und Wohlstand sicherte.

Einmal im Monat treffen sich die Heimatfreunde jeweils dienstags ab 19 Uhr zur gemeinsamen Geschichtsforschung sowie zum geselligen Austausch. Alle Interessenten sind dazu eingeladen. Wer möchte, kann sich vorab mit Josef Schlüter unter 0176/57869238 in Verbindung setzen. Treffpunkt ist das Schießheim an der Berkenheide. Zurzeit sind die Raumverhältnisse dort zwar noch etwas beengt, aber das wird sich in absehbarer Zeit ändern. Denn der Abschluss der Erweiterungsarbeiten, die im Frühjahr gestartet sind, steht unmittelbar bevor. Neben einem neuen Besprechungsraum entsteht somit auch Platz für die aus geschichtskundlicher Sicht wertvollen Akten und Unterlagen aus längst vergangenen Zeiten.



Die wechselvolle Westerwieher Schulgeschichte hat Michael Schickhoff in mühevoller Kleinarbeit erforscht. Die aufschlussreichen Ergebnisse liegen jetzt sowohl in gedruckter Version als auch in digitaler Form vor.



## Spiel und Spaß am Weltkindertag

**Rietberg.** An diesem Tag hatten die Kids das Sagen. Zum Weltkindertag haben diverse Attraktionen Familien mit ihren Kindern in den Parkteil Nord des Gartenschau Parks gelockt. Neben einem großen Kinderflohmarkt, bei dem der Nachwuchs Spielzeug, Bücher, Bekleidung oder Roller anbot, waren selbstverständlich die tierischen Hüpfburgen der absolute Renner, auf denen pau-

senlos getobt wurde. Spiel und Spaß waren auch auf der Bewegungsbaustelle angesagt, bei der die Mädchen und Jungen ihre Geschicklichkeit und Koordination testen konnten. Für die passende musikalische Begleitung samt Händen in der Luft sorgte die Kinderliedersängerin Isa Glücklich mit ihren zwei Mitmachkonzerten in der Volksbank Arena. Fotos: RSA/Peine



## Kfd lädt zu Online-Dialogabend

**Paderborn.** Zum Online-Dialogabend „kfd trifft Maria 2.0“ lädt der Diözesanverband Paderborn der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (Kfd) ein. Das jährliche Treffen findet am Dienstag, 11. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr auf der Plattform Zoom statt. Es dient der Vernetzung und dem Austausch unter den verschiede-

nen Maria 2.0 Gruppen im Bistum Paderborn mit den kfd-Ortsgruppen. Anmeldungen erfolgen mit Angabe der Veranstaltungsnummer C5, Name, Adresse, Telefon und Mail-Adresse per Post an das kfd-Diözesanbüro Paderborn, per Mail an sekretariat@kfd-paderborn.de oder online auf [www.kfd-paderborn.de](http://www.kfd-paderborn.de) anmelden.

## Lesung von Heimatkundlerin

**Neuenkirchen.** Der Heimatverein Neuenkirchen veranstaltet am Freitag, 7. Oktober eine Autorenlesung. Die Autorin und Heimatkundlerin Maria Schlelein wird aus ihrem neuen Buch „Die Geschichte der Delken Mühle“ lesen. Maria Schlelein – jetzt wohnhaft in Wolfsburg – kommt gebürtig vom Hof Cord to Krax in Varesell und

hat ihre Kindheit zum Teil an der Delken Mühle verbracht. Ihre Kindheitserinnerungen und auch die Geschichte der Delken Mühle hat sie anschaulich in ihrem Buch zusammengestellt. Ihre Lesung wird mit alten Fotos und Bildern aus der Zeit bereichert werden. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr im Pfarrheim Varesell.

## Wir gratulieren



**Varensell.** Die langjährige Mitarbeiterin **Marita Groba** (Bild v.l.: Ferdinand Stückerjürgen, Marita Groba, Marion Stückerjürgen) begann am 1. August 1982 ihre Ausbil-



dingung zur Industriekauffrau in dem Unternehmen Stückerjürgen und feiert nun ihr stolzes 40-jähriges Firmenjubiläum. Nach erfolgreichem Abschluss ihrer Ausbildung war sie dann in der Abteilung Verkauf im Bereich Luftfahrt und im Bereich der Rib-Loc Profile für Australien (heute SWP-Profile) tätig. Neben der Arbeit absolvierte Marita Groba berufsbegleitend noch eine Weiterbildung zur Fremdsprachenkauffrau Englisch. Nach ihrer Elternzeit wechselte sie in die Buchhaltung. Seit 16 Jahren ist Marita Groba Spezialistin für die Kreditorenbuchhaltung, Sachkontenbuchhaltung, Reisekosten sowie für VL-Verträge.

Seit dem 22.09.1997 ist **Frank Leifeld** (Bild v.l.: Ferdinand Stückerjürgen, Frank Leifeld, Andreas Dreisewerd) Teil des Stückerjürgen-Teams. Vor 25 Jahren ist er als Einrichter in dem Bereich Spritzguss gestartet. Nach zwei Jahren hat sich sein Tätigkeitsfeld als Einrichter in der Extrusion erweitert. Neben seiner Tätigkeit an der Maschine hat Frank Leifeld auch für eine kurze Zeit als Abnehmer gearbeitet. Im Anschluss war er 10 Jahre für das Werkzeuglager mitverantwortlich. Seit 2014 ist er in der Arbeitsvorbereitung und der Profi für Terminanfragen, Materialdis-



position, Fertigungspapiere und Stammdaten. Die Geschäftsleitung und das Kollegium von Stückerjürgen gratulieren den Jubilaren herzlich für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit und bedanken sich für die Mitarbeit.

## Fit mit Funktionsgymnastik

**Neuenkirchen.** Der Sportverein macht auf ein Fitnessangebot „Funktionsgymnastik“ aufmerksam, bei dem Frauen mittleren Alters mittwochs von 10 bis 11 Uhr unter fachlicher Anleitung von Irmgard Ellefredt (Telefon: 05244/2794) ihren Bewegungsapparat trainieren können. Die Stunden finden außerhalb der Schulferien in

der Turnhalle Am Diekamp in Neuenkirchen statt. Es erwartet die Teilnehmerinnen ein Mix aus Übungen zur Kräftigung, Koordination, Geschicklichkeit und Beweglichkeit. Interessierte Teilnehmerinnen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos unter [www.tus-westfalia-neuenkirchen.de/gymnastik](http://www.tus-westfalia-neuenkirchen.de/gymnastik).

**STADT KIOSK RIETBERG**  
Tabak - Lotto - Presse & Co.



### GESCHÄFTSSTELLE

Annahmestelle für:

- Familienanzeigen
- Kleinanzeigen



Rathausstr. 61 · 33397 Rietberg · Tel. 05244 / 9 10 02 66

## Neue Deko-Artikel in der Trend-Farbe SCHWARZ eingetroffen!

### Deko-Tablett Aluminium

21 x 18 cm .....	<b>4,99</b>
25 x 23 cm .....	<b>6,99</b>
35 x 25 cm .....	<b>8,99</b>

### Windlicht

16 x 18,5 cm .....	<b>6,99</b>
--------------------	-------------

### Kerzenständer

Aluminium 16 cm, 23,5 cm, 30 cm .....	ab <b>5,99</b>
---------------------------------------	----------------

### Platzset – Glasperlen

schwarz, Ø 35 cm .....	<b>3,99</b>
------------------------	-------------

## Alles für die Vogelwelt!

### Sonnenblumenkerne

schwarz, 1 kg .....	<b>2,59</b>
schwarz, 2,5 kg .....	<b>5,99</b>
1 kg - 2,39 €	

### Winterstreufutter, 1 kg .....

**1,59**

### Meisenknödel

6 Stück im Netz .....	<b>1,29</b>
50 Meisenknödel im Karton .....	<b>8,99</b>

### Meisenringe, 3 Stück .....

**1,59**

*Verschiedene Vogelhäuser  
und Futterstellen vorhanden!*

## Super Schnäppchen

Sonderposten · Importpartien

33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3  
33397 Mastholte, Alte Landstraße 8  
Vinnemeier GmbH



kurz notiert...

## Schnatfahrt

**Neuenkirchen.** Der Heimatverein Neuenkirchen veranstaltet am Samstag, 8. Oktober eine Schnatfahrt. Mit dem Fahrrad geht es rund um Neuenkirchen. Es wird entlang der Ortsgrenze gefahren und diese auch erläutert. Die Tour startet um 14 Uhr am Heimatforum „Alte Volksschule Neuenkirchen“, Am Diekamp 14.

## Staudentausch

**Bokel.** Der Herbst ist da und im Garten ist wieder Aufräumzeit. Am Samstag, 29. Oktober, besteht am Dorfhaus Bokel die Gelegenheit, Stauden zu tauschen oder einfach zu verschenken. Die Kfd Bokel lädt dazu um 14 Uhr ein. Eine Kaffeetafel ist eingeplant. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskünfte erteilt Elisabeth Brockschnieder unter 05244/77835.

## Versammlung

**Neuenkirchen.** Der TuS Westfalia Neuenkirchen lädt zu seiner turnusgemäßen Hauptversammlung ein. Los geht es am Mittwoch, 19. Oktober, um 19 Uhr im Sportlerheim an der Langen Straße in Neuenkirchen.

## Bodyfit-Gruppe

**Mastholte.** Der Fitnesskurs der Bodyfit-Gruppe startet wieder im Reilmannhaus in Mastholte. Ab dem 10. Oktober geht es immer um 18 Uhr rund um Ausdauertraining, Krafttraining mit und ohne Theraband sowie Faszientraining und Entspannung. Auch Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Weitere Infos unter 0160/3054609.

# Solar-Beratung für Hauseigentümer

## Nachbarschaftshilfe bietet Tipps zur Photovoltaikanlage auf dem Dach

**Rietberg. Stromsparen und Stromgewinnung aus alternativen Energien ist derzeit in aller Munde. Daher können sich die ehrenamtlichen Bürger-Solar-Berater in Rietberg über mangelnde Aufträge nicht beklagen. Auch wenn der große Andrang zu Beginn des Jahres inzwischen abgearbeitet ist – Anfragen bekommen die Ratgeber weiterhin.**

Mit Martin Hell, Georg Horstkemper, Michael Lindermann und Manfred Schiemann haben sich vier Rietberger Bürger zusammengetan, die Bürgerinnen und Bürgern im Zuge einer Nachbarschaftshilfe Tipps geben zum Bau und Betrieb einer Photovoltaikanlage auf dem eigenen Dach – kostenfrei und unabhängig. „Bei uns melden sich Privatpersonen, die ihr neues Eigenheim mit Photovoltaik ausstatten wollen, aber auch Hauseigentümer, die nachrüsten möchten“, erklärt Michael Lindermann. Durch die aktuelle Diskussion habe gerade das Nachrüsten von Bestandsgebäuden einen ordentlichen Schub bekommen. Im Internet gibt es bereits allerhand Information, vielleicht sogar zu viele. „Daher schätzen viele das persönliche Gespräch und unsere Unabhängigkeit. Denn wir wollen nichts verkaufen. Wir geben Tipps weiter aus eigener Erfahrung“, so Lindermann weiter.

Wie er haben auch die anderen Bürger-Solar-Berater an ausführlichen Schulungen teilgenommen. Der Ablauf eines Beratungsgesprächs wurde dort ebenso geübt, wie die Gesetzeslage aufgezeigt. Mit der Schulung von ehrenamtlichen Bürger-Beratern nimmt die Stadt Rietberg eine Vorreiterrolle ein. Karlsruhe, Soest und Rietberg sind die ersten Städte, die so etwas anbieten. „Anfangs waren wir zu zehnt aus Rietberg“, so Lindermann, „wir vier sind übriggeblieben.“

Angeschoben wurde dieses Angebot von Rietbergs Klimaschutzmanagerin Svenja Schröder. Sie unterstützt das ehrenamtliche Engage-



Michael Lindermann berät ehrenamtlich Bürgerinnen und Bürger, die Fragen zu Photovoltaikanlagen haben. Foto: Stadt Rietberg

ment beispielsweise mit der Bereitstellung einer eigenen Homepage. „Eine solche Beratung können und dürfen wir gar nicht leisten. Daher sind wir froh über das Engagement aus den Reihen der Bürger.“ Auch die Energieberatung der Verbraucherzentrale NRW kommt mit den Anfragen nicht nach und könne nur an der Oberfläche bleiben, sagt Michaela Prella, Energieberaterin in Rietberg. Sie sei daher froh über das flankierende Angebot der Bürger-Solar-Berater.

Über eine eigene Homepage (<https://bsb-rietberg.clubdesk.com/>) können Bürgerinnen und Bürger Interesse an einer Beratung anmelden. Der Erstkontakt erfolge dann per Telefon. Ein Vor-Ort-Termin schließt sich an. „Wie schnell rechnet sich eine solche Anlage?“ sei die häufigste Frage. Der Wunsch, etwas für den Klimaschutz zu tun, werde dagegen immer häufiger genannt. Der eine oder ande-

re informiere sich bereits vorab über das Online-Solardachkataster. Unter <https://www.kreis-guetersloh.de/themen/energie-klima/solardachkataster/> lässt sich bereits abschätzen, ob das eigene Dach zur Nutzung von Sonnenenergie geeignet ist.

„Die Initiative erwuchs aus dem Wettbewerb“, erzählt Michael Lindermann. Im bundesweiten »Wettbewerb« will die Stadt Rietberg in möglichst kurzer Zeit die Zahl und vor allem die Leistung der Photovoltaikanlagen im Stadtgebiet verdoppeln – bevor dies einer anderen Stadt gelingt. „Dies zu unterstützen war unser Ziel“, fasst Lindermann den Beweggrund seiner Mitstreiter zusammen.

Wie erfolgreich ihre Arbeit ist, bekommen die ehrenamtlichen Solar-Berater allerdings nicht gespiegelt. „Ob die Bürgerinnen und Bürgern nach unserer Beratung tatsächlich eine PV-Anlage errichten, erfahren wir meist nicht.“

## Moderne Grabgestaltung mit Kies liegt voll im Trend

Zum Grab passender Kies erleichtert die Arbeit, wirkt elegant und bringt Pflanzen zum erstrahlen

**Rietberg.** Aktuelle Trends gibt es nicht nur in der Mode und im Gartenbereich, sondern werden auch in der Grabgestaltung immer populärer. Ein Trend der letzten Jahre ist die Gestaltung der letzten Ruhestätte mit Kies. Sie ist pflegeleicht, günstig und wirkt gleichzeitig modern und elegant. Hierbei werden große Flächen des Grabes mit Kies und Steinen bedeckt, die Unkraut vorbeugen. Weiterhin wirken die Farben der Pflanzen bei einer Grabgestaltung mit Kies besonders intensiv. Selbst einfache grüne Pflanzen erstrahlen so viel mehr. Wichtig ist, dass unter den Kies eine Vliesschicht gegen Unkraut ausgelegt werden sollte. Bei der Planung sollten zudem einige Punkte beachtet werden. Betrachtet werden sollte das Grab wie ein kleiner Garten, in dem Ruhe und Frieden die vor-

herrschenden Elemente sind. Wenn mit der Planung begonnen wird, sollte daran gedacht werden, was dem Verstorbenen gefallen hätte. Das Grab ist eine Erinnerungs- und Gedenk-

stätte. Es soll Würde und Persönlichkeit ausstrahlen.

Der Kies sollte so ausgewählt werden, dass er zum Grabstein und zur Umgebung passt. Reinweiße Marmorkiesel wir-

ken oft sehr hart und kalt, besser sind naturfarbene oder graue Töne. Damit die Fläche nicht zu eintönig wirkt, können Sie mit verschiedenen großen Steinen und Mehrfarbigkeit arbeiten.

Wichtig ist zudem der Gedanke an einen Steckplatz für eine Vase oder für ein Grablicht, wenn einem diese beiden Elemente wichtig sind.

Bevor Sie mit der Planung beginnen, sollte man sich bei der Friedhofsverwaltung nach den Regeln erkundigen, denn die Verwendung von Kies ist nicht auf allen Friedhöfen erlaubt. Wenn Kies eingesetzt werden darf, gelingt damit eine optisch sehr ansprechende Gestaltung mit einem geringen Pflegeaufwand. Doch Vorsicht: Wenn einfach gemacht wird und es nicht erlaubt ist, muss der Kies eventuell wieder entfernt werden.



*Grabgestaltung mit Kies ist pflegeleicht, günstig und wirkt gleichzeitig modern und elegant. Zudem wirken die Farben der Pflanzen besonders intensiv.*  
Foto: RSA/Steg

### HARALD STEINBERG

Traditionsbetrieb seit 1927

#### Bestattungen



*Wir sind jederzeit für Sie da, beraten und begleiten Sie in Ihrer schweren Zeit.*

Westerwieher Straße 250 · 33397 Rietberg-Westerwiehe

Tel. 0 52 44 / 22 48 · [www.steinberg-bestattungen-tischlerei.de](http://www.steinberg-bestattungen-tischlerei.de)



**Schniggendiller**

Ideen –  
natürlich vielseitig

Bahnhofstraße 91

33397 Rietberg

Tel.: 052 44/89 88

Fax: 0 52 44/78 461

- Trauerfloristik
- Grabpflege
- Grabbepflanzung
- Dauergrabpflege
- Allerheiligenfloristik

**Grabbepflanzung  
und Gestecke  
in großer Auswahl**

Herbstzeit ist  
Pflanzzeit



**Gartenhof Echterhoff**  
Bogenstr. 125 · 33415 Verl · Tel. 05246/2813

**Hollenhorst**

GRABMALE  
BILDHAUEREI



Bielefelder Straße 43  
33415 Verl  
Tel. 05246 92660  
[www.hollenhorst-verl.de](http://www.hollenhorst-verl.de)

# Landgärtnerei SPORKMANN

- Seit 1920 im Herzen von Ostenland -



## Neue Ideen zu den Gedenktagen!

Sonntag, den 16.10.2022, von 11<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup> Uhr

Sonntag, den 23.10.2022, von 11<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup> Uhr



Die Gestecke und Kränze werden alle von uns in Handarbeit zusammengestellt - gerne auch ganz individuell für Sie.

Osterloher Straße 84 • 33129 Ostenland • 05250-53209 • sporkmann.de

## Grabsteine mit Alleinstellungsmerkmal

Personalisierte Inschrift und die Integration von Elementen sind gefragt

**Rietberg.** Einheitlich in der Form, in den traditionellen Farben und auf Hochglanz poliert – so sieht er aus, der traditionelle Grabstein, den man hierzulande auf den meisten Friedhöfen antrifft. Doch die Zeiten der eintönigen Grabmale sind längst vorbei.

War das Grabmal in früheren Zeiten noch auf den Ausdruck der Zugehörigkeit ausgerichtet, so geht es heutzutage immer mehr um Individualität. Außergewöhnliche Grabsteine mit Kombinationen aus mehreren Materialien und ungewöhnlichen Formen erfreuen sich immer stärkerer Beliebtheit. Immer mehr Friedhöfe reagieren darauf mit einer Anpassung der Friedhofsordnung. Die Vorschriften zur Grabgestaltung

werden zunehmend lockerer gestaltet und es besteht mehr Freiheit für die Umsetzung der individuellen Wünsche.

### Integration von Elementen aus Holz, Glas oder Metall

Um dem Grabmal eine ganz persönliche Nuance zu verschaffen, werden in klassische Natursteinmaterialien Elemente aus Glas, Holz oder Metall integriert. Diese Kompositionen bewegen sich oftmals weg von traditionellen Designs und bilden neue und ungewöhnliche Formen. Auch in Porzellan gebrannte Porträts des Verstorbenen liegen wieder im Trend und werden häufig in Grabsteinarrangements eingesetzt.

Kaum ein anderer Stein bringt

Individualität mehr zum Ausdruck als der Findling. Unverarbeitet und lediglich mit einer Inschrift versehen, ist er in Form und Farbe einzigartig und sorgt für das Alleinstellungsmerkmal des entsprechenden Grabmals. Auf immer mehr Friedhöfen kann man ihn inzwischen in allen verschiedenen Ausführungen bewundern. Aber auch ausgesuchte Basaltsäulen erhalten zunehmend Einzug in die Friedhofsanlagen. Der naturbelassene Charakter dieser Gesteinsarten transportiert dabei die Nähe zur Natur und versinnbildlicht die Wiedervereinigung mit der Erde nach dem Tod.

### Personalisierte Inschriften auf Steinen immer beliebter

Beinhalten einige Grabinschriften nur Namen und Daten des Verstorbenen, so ist doch gerade in den letzten Jahren ein Trend zu personalisierten Inschriften zu verzeichnen. Zwar enthalten nur wenige noch Leitsprüche mit religiösem Bezug. Dennoch findet man immer mehr Grabinschriften, die einen individuellen Lebensbezug herstellen. Häufig auch originell und abgeklärt. Sprüche wie „Ich bin dann mal weg!“, „Wer früher stirbt, ist länger tot“ sind keine Seltenheit mehr.

## Gedenken an Allerheiligen

**Rietberg.** Die Ursprünge des Hochfestes Allerheiligen reichen bis ins vierte Jahrhundert zurück. Ab dem achten Jahrhundert wurde das Fest, zunächst in England und Irland, später auch in der übrigen abendländischen Kirche, am 1. November gefeiert. Entstanden ist das Fest aus der Verehrung der Märtyrer, die wegen ihres christlichen Glaubens starben und als Heilige verehrt wurden. Heutzutage versammeln sich die Gläubigen auf den Friedhöfen zu feierlichen Gottesdiensten und Gräbersegnungen, um besonders ihrer verstorbenen Angehörigen zu gedenken.

Die **Andachten** zum Totengedenken und anschließender Gräbersegnung finden zu folgenden Uhrzeiten statt:

**um 15 Uhr**  
in Bokel und Westerwiehe

**um 16 Uhr**  
in Rietberg, Mastholte, Neuenkirchen und Varenzell.



Außergewöhnliche Grabsteine aus mehreren Materialien erfreuen sich immer stärkerer Beliebtheit. Foto: Adobe Stock

### Floristisch moderner Grabschmuck

zu den Gedenktagen vom 19.10. - 29.10.2022  
zu den gesetzlichen Öffnungszeiten



Merschweg 40 a  
33449 Langenberg  
Fon 05248/7643  
info@lohmann-gartenbau.de



Öffnungszeiten:  
Mo-Fr. 8-12.30  
und 14-18 Uhr  
Sa. 8.30-12.30 Uhr



GARTENBAU  
LOHMANN

Knospenheide, Herbstzauber u.v.m. für die Herbstbepflanzung finden Sie bei uns in der Gärtnerei

## Eweps

STEINMETZBETRIEB  
gegründet 1897



Marmor | Granit | Sandstein  
Natursteinarbeiten  
Grabmale

Mastholter Str. 14 | 33397 Rietberg  
Tel. (05244) 88 40 + 85 60  
Fax (05244) 83 70

## Schnatgang der CDU

**Rietberg.** Der Rietberger CDU-Ortsverband lädt zu einem Schnatgang ein. Am 14. Oktober führt dieser an die Grenze zu Westenholz. Damit soll angeknüpft werden an den ersten Schnatgang, der 2019 auf reges Interesse stieß. Los geht es um 16 Uhr, Treffpunkt ist die Johanneskapelle an der Delbrücker Straße. Dr. Michael Orlob wird mit dabei sein und einiges Interessantes zur Kapelle berichten können. Zum Abschluss wird gegrillt und es gibt auch Getränke. Das Ende der Veranstaltung ist spätestens gegen 22 Uhr geplant. Für eine gute Planung wird um Anmeldung gebeten bei: [oliver.buelter@gmail.com](mailto:oliver.buelter@gmail.com).

## Ein drachenstarkes Saisonfinale im Park

Fangdorn kommt am 9. Oktober mit jeder Menge Programm nach Rietberg

**Rietberg.** Mit dem Drachenfest im Gartenschaupark steht der letzte große Höhepunkt der Sommersaison vor der Tür. Am Sonntag, 9. Oktober, können sich kleine und große Be-

sucher von 11 bis 18 Uhr auf ein tolles Programm freuen. Nicht fehlen darf natürlich die drachenstarke Show mit Fangdorn, dem imposanten Riesendrachen.

Fangdorn ist ein zehn Meter langer und fast drei Meter hoher Drache und seit vielen Jahren die Hauptattraktion beim Drachenfest im Gartenschaupark. Viele tausend Kinder und Erwachsene haben bereits staunend zugesehen, wie Fangdorn Flammen gespien und Rauch aus seinen Nüstern geblasen hat. Dieses Mal ist das Fabelwesen gleich dreimal zu sehen: Die Shows beginnen um 12, 14 und 16 Uhr in der Volksbank-Arena. Darüber hinaus gibt es noch jede Menge weitere Attraktionen. Thomas Benirsche ist mit seiner Zaubertöp-

ferscheibe mit von der Partie, das Stelzentheater Olaf Leonhard schickt einen Feuerdra-

chen durch den Park und auf der Bewegungsbaustelle darf getobt werden.



Drache Fangdorn ist jedes Mal die Hauptattraktion beim Drachenfest im Gartenschaupark. Seine Shows beginnen um 12, 14 und 16 Uhr in der Volksbank-Arena. Foto: RSA/Steg

Jetzt bewerben:  
**Einsendeschluss:**  
**4. November 2022**

# SPENDEN- Adventskalender 2022

Bewerben Sie sich um ein Türchen aus unserem Spenden-Adventskalender.

1

2

3

4

6

7

8

9

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

Jeden Tag unterstützen wir einen anderen Verein oder eine Organisation in Gütersloh, Harsewinkel, Rietberg oder Versmold. Im Spendentopf liegen 24.000 € zur Verteilung bereit. Bewerben Sie sich bis zum 4. November 2022, wenn Sie folgende Punkte erfüllen:  
 » Sie sind ein Verein aus Gütersloh, Harsewinkel, Rietberg oder Versmold (Ihre Gemeinnützigkeit wurde vom Finanzamt anerkannt).  
 » Sie benötigen finanzielle Unterstützung zur Verwirklichung eines besonderen Projekts.

Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold, GBVS  
 Stichwort: Adventskalender  
 Konrad-Adenauer-Platz 1 · 33330 Gütersloh  
 oder per E-Mail unter: [info.gbvs@spk-grv.de](mailto:info.gbvs@spk-grv.de)

Sparkasse  
 Gütersloh-Rietberg-Versmold

## Wir gratulieren

**Neuenkirchen (hds).** Im Jahre 1942 erblickte Gerda Kaimann in Herford das Licht der Welt. „Wir haben damals sehr bescheiden gewohnt und auch gelebt. Meine Familie musste sich mit einer Zwei-Zimmer-Wohnung zur Miete zufrieden geben“, berichtet die gelehrnte Näherin und erinnert sich weiter: „Aufgewachsen bin ich mit 3 Brüdern. Diese haben immer gut auf mich aufgepasst“. Im Jahr 1960 wurde geheiratet, „das war in der Münsterkirche in Herford“, so Gerda Kaimann, die für den Lebensunterhalt auch bei Landwirten auf dem Hof gearbeitet hat. Vier Kinder wurden von ihr großgezogen „zwei sind leider schon verstorben, das war schon ein gro-

ßer Schicksalsschlag“, berichtet die Jubilarin mit schwerer Stimme. Besondere Freude machen die 9 Enkelkinder und 7 Urenkel. Seit 12 Jahren lebt die rüstige Seniorin mit ihrem Lebensgefährten zusammen, beide gestalten den Tag gemeinsam. Dabei bereitet der mit Blumen liebevoll hergerichtete Balkon zur Entspannung besondere Freude. Foto: RSA/Steg



Mit Lichterketten unter den großen Schirmen herrschte auch unter freiem Himmel ein gemütliches Ambiente beim Bier- und Weinfest in Neuenkirchen. Fotos: RSA/Steg



**Horstmann  
immobilien**

**VERMIETUNG  
BEWERTUNG  
VERKAUF**

Ihr Partner vor Ort  
Tel 05244/9609936  
[www.fh-immobilien.com](http://www.fh-immobilien.com)

## Prosit! Da klirren die erhobenen Gläser

Neuenkirchen feiert sein Bier- und Weinfest neben dem „Kleiner Geselle“

**Neuenkirchen (hds).** Das wird sicher wieder ein fester Termin im Dorfkalender von Neuenkirchen werden. Das bestätigte auch das Organisationsteam des neu aufgelegten Bier- und Weinfests. Gleich neben dem „Kleiner Geselle“ wurden an drei Bier- und an drei Weinständen entweder ein kühles Blondes oder der edle Rebsaft ausgeschenkt.

Für die jüngeren Besucher war das gesellige Fest ein willkommenes Erlebnis und für diejenigen, die das Bier- und Weinfest in der Gaststätte „Mumpitz“ bis zum Jahr 2019 kennen, freuten sich natürlich über diese Neuauflage im Schatten des Kolpinghauses.

Für das Ambiente hatte die Kolping-Karnevals-Gesellschaft

Neuenkirchen und der Kolpingverein für bunte Beleuchtung mit Lichterketten gesorgt. Unter großen Schirmen fanden schnell etliche Grup-

pen und Freunde zusammen und ließen dort die vollen Gläser beim Anstoßen erklingen. Auch der große Saal war für die Gäste hergerichtet.



Maximilian Michels (v.l.), Kay Settertobulte, Niklas Kleinerwiefeld, Oliver Venker und Günter Settertobulte der Kolping-Karnevals-Gesellschaft Neuenkirchen und dem Kolpingverein stoßen auf die Neuauflage des Bier- und Weinfestes in Neuenkirchen an.

## Gewinner der Verlosung

**Rietberg.** Der RSA hatte in der vergangenen Woche Eintrittskarten für das Fort Fun sowie für das Safariland Stukenbrock verlost. Diese waren auch blitzartig vergriffen. Über Karten für das Fort Fun dürfen sich Jonathan Strutz (Westerwiehe), Markus Olson (Rietberg) und Marc Wilhelmstrop (Bokel) freuen. In das Safariland Stukenbrock schicken wir Nadja Stroop (Rietberg), Mechtild Franzbohnenkamp (Neuenkirchen) und Christiane Henning (Bünde). Die Karten werden den Gewinnern zugeschickt. Wir wünschen den Gewinnern viel Freude beim Besuch und jede Menge Spaß.

## „Weniger warm = Weniger Gas“: Aufkleber animieren zum Sparen

**Rietberg.** Energie zu sparen ist das Gebot der Stunde. Um in Sporthallen und Gebäuden auf die Thematik aufmerksam zu machen, hat die Stadt Rietberg einen Aufkleber entworfen. Die Aufschrift „Weniger warm = Weniger Gas“ fordert dazu auf, kühlere Wasser-Temperaturen einzustellen, um beim Händewaschen oder bei der



Dusche nach dem Sport Gas zu sparen. Klimaschutzmanagerin Svenja Schröder hat den Aufkleber in Zusammenarbeit mit der Pressestelle der Stadt entwickelt. Die Stadt Rietberg möchte ihn aber nicht nur in ihren eigenen Gebäuden verwenden. Im Verwaltungsgebäude an der Rathausstraße 36 (ehemaliges Sparkassengebäude) im Foyer liegen die Aufkle-

ber zur Mitnahme aus. Wer größere Mengen benötigt, kann sich an Svenja Schröder wenden: Tel. 05244/986279, E-Mail: [svenja.schroeder@stadt-rietberg.de](mailto:svenja.schroeder@stadt-rietberg.de).

Die Stadt Rietberg hat beschlossen, das warme Wasser in ihren Sporthallen nicht abzudrehen, sondern die Fließintervalle auf 30 Sekunden zu verkürzen. Foto: privat

# Neue Wahl: Auf Ralf Bergmeier folgt Andreas Venker

Neuenkirchener Hubertus-Schützen wählen neuen Vorstand – Beförderung und Dank an Mitglieder

Neuenkirchen (hds). Mit Andreas Venker bekommt die St.-Hubertus-Schützenbruderschaft aus Neuenkirchen einen neuen Mann an die Spitze. Übernommen hat der einstimmig gewählte Brudermeister das Amt von seinem Vorgän-

ger Ralf Bergmeier. „Für mich ist es eine große Würde, dieses Amt auszufüllen“, so Andreas Venker, der nach seiner Wahl umgehend mit dem Brudermeisterorden ausgezeichnet wurde.

Andreas Venker ist 58 Jahre alt und seit dem Jahr 1989 Mitglied der Schützenbruderschaft, deren dritter Kompanie er angehört. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder. Gemeinsam mit seiner Frau Birgit regierte er im Jahr 2011/12 als Schützenkönig und wurde im selben Jahr zum Oberleutnant ernannt. Im Jahr 2016 sicherte er sich den Titel zum König der Könige. Seit dem Jahr 2013 unterstützt er den geschäftsführenden Vorstand der Schützen als stellvertretender Brudermeister.

In den Ämtern bestätigt wurden der stellvertretende Oberst Erwin Kröger und der stellvertretende Kassierer Julian Wessel. Als neuer Besitzer wurde Peter Nitsche gewählt. Heinz Schemhaus wurde neuer Beisitzer für den Schießsport. Besondere Aufmerksamkeit erhielten die beiden Schützenbrüder Siegfried Wiedenhaus und Manfred Gerks. So trat Siegfried Wiedenhaus aus sei-



Ralf Bergmeier (links) gratuliert dem neuen Brudermeister Andreas Venker und zeichnet diesen mit dem Brudermeister Orden aus.



Die Werte der Schützengemeinschaft nie aus den Augen gelassen haben Siegfried Wiedenhaus (links) und Manfred Gerks. Fotos: RSA/Steg

ner Verantwortung als Kommandeur zurück. „Der Posten sei ihm auf die Uniform passgenau zugeschnitten“, so der ehemalige Brudermeister Ralf Bergmeier, der mit herzlicher Gratulation dankte. „Siegfried Wiedenhaus hat die Werte der Schützengemeinschaft nie aus den Augen verloren“, sagte Bergmeier.

Das Amt niedergelegt hat auch Schießmeister Manfred Gerks, der seit 44 Jahren den grünen Rock trägt, und 25 Jahre als Schießmeister Verantwortung getragen hat. Manfred Gerks wurde für seine ehrenamtliche Tätigkeit zum Ehrenschießmeister ernannt. Über eine Beförderung freuten sich dann Hubert Deter-

meyer (zum Hauptmann), Ralf Schröder, Georg Settertobulte, Harald Schütt und Michael Krampe (alle zum Leutnant) sowie Lars Bügemannskemper (zum Feldwebel). Erste Informationen gab es zudem über die bisherige Planung zum Bundesfest 2024 sowie zum anstehenden Winterball und dem Adventsmarkt.

## Die Rietberger „Sternschnuppe“ geht den Schritt ins digitale Zeitalter

Rietberg. Die Sternschnuppe, der beliebte Rietberger Einkaufsgutschein, geht den Schritt ins digitale Zeitalter. Ab sofort gibt es den Gutschein nicht mehr in Papierform, sondern ist im Scheckkartenformat oder direkt als Download aufs Smartphone oder das mobile Endgerät erhältlich. „Unsere Sternschnuppe hat sich fest in der Stadt etabliert und wird gut nachgefragt“, betont Johannes Wiethoff, Geschäftsführer der Stadtmarketing Rietberg GmbH. Nach beinahe zehn Jahren in Papierform wird es aber



Kay Klingsieck (Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold, v.l.) Wolfgang Hillemeier (Volksbank Rietberg) Julia Wittreck aus der Touristikinformation, Stadtmarketing-Geschäftsführer Johannes Wiethoff und Bürgermeister Andreas Sunder. Foto: privat

nun Zeit, den Gutschein auf den aktuellen Stand zu bringen. Künftig können Beträge zwischen 5 und 250 Euro in beliebiger Höhe aufgeladen werden. Außerdem muss das Guthaben nicht mehr auf einmal ausgegeben werden. Die neuen Sternschnuppen sind zunächst ausschließlich in der Touristikinformation, Rathausstraße 38, erhältlich. Wer noch Sternschnuppen in Papierform hat, kann sie bis Jahresende einlösen oder bei der Touristikinfo gegen die neuen digitalen Sternschnuppen eintauschen.

# Mit Musik aus der Muschel und Licht aus dem Wasser

Toller Einsatz der Feuerwehr: Die Wasserorgel am See im Gartenschauпарк erfreute das Publikum

Rietberg (hds). Musik und Licht mit Wasser gemischt spricht die Sinne in ganz besonderer Weise an. Im Gartenschaupark leuchteten aus der Dunkelheit bunte Ornamente und bis zu 25 Meter hohe Wasserfontänen im Takt von bekannter Musik.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr aus Harsewinkel zogen und schoben die zehn großen Wasserventile und zauberten damit eindrucksvolle Wasserfontänen in den tiefblauen Himmel. Dabei war Taktgefühl gefragt für den 30-minütigen Einsatz an den Schläuchen.

Los ging es und von allen Zuschauer mit Spannung erwartet mit der Musik aus dem Film „Top Gun“. Die Kame-



In wunderschönen Farben erstrahlte die Wasserorgel am See im Rietberger Gartenschaupark. Mit der dazu ausgesuchten Musik entstand ein tolles Schauspiel. *Fotos: RSA/Steg*

raden der Wehren aus Rietberg und Mastholte sorgten mit Saugschläuchen und starken Pumpen auf dem Rüst-

wagen für reichlich Nachschub an Wasser. Besondere Aufmerksamkeit bekam auch die „Konzertmuschel“ gleich

am Eingangsbereich. Thomas Schweitzer aus Bielefeld hatte sich hierzu in eine überdimensionierte Muschel begeben und entführte die Besucher in die Unterwasserwelt.

Während die Nachtlichter aus Energiespargründen ausfallen werden, durfte dieses Event dennoch stattfinden. „Die Wasserorgel und die gesamte Veranstaltung drum herum dauert nur einen Abend, während die Nachtlichter für fünf Tage angesetzt waren. Da sehen wir einen großen Unterschied“, erklärte Johannes Wiethoff, Geschäftsführer der Stadtmarketing Rietberg GmbH. Und so sollten sich die Rietberger wenigstens an einem Lichterzauber erfreuen.



Thomas Schweitzer aus Bielefeld entführte mit Musik aus seiner Muschel in die Wasserwelten.



Sieht ein wenig verwirrend aus, für die Kameraden der Wehr aus Harsewinkel macht es aber Sinn. Da hat jeder sein Ventil mit dem die Wasserfontänen und Figuren in den Himmel geschrieben werden.

**Spezialist für Akkureparaturen**

MTWMOBILE **MTW**Akkutechnik 

E-Mobilität · Akkureparatur · Entwicklung

**Telefon 025 81/529 84 80**

Wolbecker Straße 27 · 48231 Warendorf  
GEWERBEGEBIET WATERSTROATE

[mtw-akkutechnik.de](http://mtw-akkutechnik.de) [mtw-mobile.de](http://mtw-mobile.de)  
Mo.–Mi. 9–13 u. 13.30–17 Uhr, Do. 9–13 u. 13.30–19 Uhr, Fr. 9–15 Uhr

WARENDORF

- Eigene Akku- und Fahrzeugwerkstatt!
- Wir reparieren Ihren E-Bike-Akku!
- 5% Nachlass für ADFC-Mitglieder auf Akkureparaturen!

**Reparatur statt Neukauf: nachhaltig + preiswert**

[www.becker-baustoffe.de](http://www.becker-baustoffe.de)

Becker  Baustoffe

**Energiesparen durch Dämmung**

**Wir beraten Sie gerne!**

**Becker Baustoffe GmbH & Co. KG**  
33397 Rietberg · Lange Straße 71–73  
Tel. 05244/9206-0 · Fax 05244/9206-66



## Mastholte feiert „A Mordsgaudi“

**Mastholte.** Nicht nur in München, sondern längst auch in Mastholte kann man Oktoberfest! Das haben rund 2.000 Hände im vollem Festzelt eindrucksvoll bewiesen. Unter der Organisation des Hotels Adelman ließ sich die zumeist in Trachtenkleidung erschienenen Westfalen bei bester Stimmung bayrisch-kulinarisch verwöhnen. Das Fest eröffnete Norman Adelman mit dem Mastholter Ortsvorsteher Gisbert Schnitker. Den traditionellen Fassanstich zelebrierte in diesem Jahr

der amtierende Schützenkaiser Matthäus Wallach. Wies'n Bier, Obstler und deftige bayrische Speisen sorgten für die passende Stärkung vor einer fröhlichen Partynacht. Mit der Wies'n und Wasen Band „Bayernmänn“ wurde das musikalische Feuerwerk gezündet. „Für uns war das ein rundum gelungener Auftakt unserer Oktoberfestwoche“, betonte Norman Adelman, dessen bayrisches Buffet im Festsaal mittlerweile seit 42 Jahren eine feste Größe im kulinarischen Terminkalender der Mastholter ist. Fotos: RSA/Steg

## Ermittlungen nach Geflügeltransporterdiebstahl – Zeugen gesucht

**Rietberg** Nachdem Zeugen am vorvergangenen Samstagmorgens gegen 4 Uhr mehrere Transportkisten mit lebenden Gänsen und ein beschädigtes Straßenschild an der Waldliesborner Straße in Höhe des Fechtelwegs bemerkten, informierten sie die Polizei. Ungefähr zeitgleich meldete sich ein Anwohner der Waldliesborner Straße bei der Polizei, welcher seinen mit Hühnern und Gänsen beladenen

Lkw-Transporter als gestohlen meldete. Schnell konnte ermittelt werden, dass es sich bei den Transportkisten um die Ladung aus dem vermissten Lkw handelte. Einige Zeit später meldete sich ein Anwohner aus dem Fechtelweg bei der Polizei. Er wunderte sich über einen abgestellten Lkw, mit dem offensichtlich eine Mauer und ein Tor auf einem Hof beschädigt worden war. Aufgrund der Gesamtumstän-

de und der Ermittlungen vor Ort, wurde letztendlich ein Ermittlungsverfahren gegen eine 34-jährige Rietbergerin eingeleitet. Diese fuhr in der Nacht vermutlich alkoholisiert mit dem Lkw von dem Gelände an der Waldliesborner Straße in Richtung Fechtelweg. Hintergründe zu der Tat sind Gegenstand der laufenden Ermittlungen. In einer Kurve verlor sie dabei die Kisten mit den Gänsen aus dem geöffneten Seiten-

teil des Lkws und beschädigte ein Straßenschild, bevor sie am Fechtelweg den Lkw gegen die Mauer und das Tor fuhr. Zudem waren Reifenspuren auf einem naheliegenden Feld erkennbar. Die Polizei Gütersloh sucht nun noch weitere Zeugen in diesem Fall. Hinweise zum Sachverhalt nimmt die Polizei Gütersloh unter der Telefonnummer 05241/8690 entgegen.

# Vier verletzte Personen nach plötzlichem Auffahrunfall

Junger Passatfahrer erkennt auf der Fahrbahn stehenden Pkw zu spät und fährt hinten auf

**Bokel (dg).** Nahe der Ortsgrenze Rietberg/Langenberg kam es am vergangenen Freitag gegen 8.50 Uhr zu einem Verkehrsunfall mit vier verletzten Personen. Auf der Bokeler Straße in Fahrtrichtung Bokel übersah ein 21-jähriger Passatfahrer einen auf der Fahrspur stehenden VW Golf und krachte ins Heck des Fahrzeuges. Anscheinend hat ihn die tiefstehende Sonne geblendet. Von den drei Insassen im Golf wurde ein 14-Jähriger schwer verletzt und nach erster Behandlung des alarmierten Notarztes in ein nahegelegenes Krankenhaus transportiert. Die 43-jährige Fahrerin sowie ihre 16 Jah-



*Eine große Anzahl Helfer eilte zum Unfallort. Möglicherweise hat die tiefstehende Sonne den 21-jährigen Passatfahrer geblendet, sodass er den stehenden Golf zu spät erkannte. Der Opel hatte zuvor neben der Fahrbahn angehalten, er blieb ohne Schaden.* Foto: RSA/Rehling

re alte Tochter kamen, wie auch der Passatfahrer, zur ambulanten Behandlung ins Krankenhaus. Weil zuvor eine Opel-fahrerin den Eindruck hatte, etwas überfahren zu haben, bremste sie und lenkte ihr Auto an den Straßenrand. Daraufhin stoppte der Golf, was der Fahrer im nachfolgenden Passat zu spät erkannte. Nach der Unfallmeldung eilten drei Rettungs-, ein Notarztwagen, der Löschzug Rietberg und mehrere Einsatzwagen der Polizei zur Hilfe. Die Straße wurde für zwei Stunden gesperrt. Passat und Golf wurden abgeschleppt. Der Sachschaden wird auf rund 22.000 Euro geschätzt.

## Notdienst, Ärzte und Apotheken



### Notdienst

**Mo., Di., Do.** 18.00 - 8.00 Uhr am Folgetag  
**Mi., Fr.** 13.00 - 8.00 Uhr am Folgetag  
**Sa., So., Feiertag** 8.00 - 8.00 Uhr am Folgetag

**Arztrufzentrale des Notfalldienstes 116 117**

### Hausärztliche Notfallpraxis

im Städt. Krankenhaus Gütersloh und am Evang. Krankenhaus Lippstadt.

**Zahnärzte** Tel. 0180/59 86 700

Samstag und Sonntag findet der Notdienst von 10 bis 12 Uhr in der Praxis statt. Mittwochnachmittag nach Vereinbarung

**Krisendienst** Tel. 0 52 41/53 13 00

Angst, Probleme, Streit, Sucht, Einsamkeit, Lebensmüdigkeit, Isolation, Abhängigkeit, allgemeine Probleme Mo. - Fr. 19 - 7.30 Uhr, Sa. u. So. und an den Feiertagen 0 - 24 Uhr

**Caritas-Beratungsstelle** für Suchtgefährdete und -kranke sowie Erziehungsberatung, Familienzentrum Delbrücker Straße 1, Rietberg, mittwochs von 15-18 Uhr, Tel. 0 52 44/98 63 99

**Tierärztlicher Notdienst** für den Bereich der Tierarztpraxen Wolfgang Brüseke, Mastholte, Bresserstr. 171, Tel. 0 29 44/51 11, Bodo Lammert, Rietberg, Konrad-Adenauer-Straße 17, Tel. 1230, Dr. Peter Ruch, Neuenkirchen, Kastanienweg 12, Tel. 92 82 00 Der dienstbereite Tierarzt ist über den Anrufbeantworter des Haustierarztes zu erfragen.

### Apotheken

#### Antonius-Apotheke

Lippstädter Str. 34, Mastholte, Tel. 0 29 44/58 71 35

#### Marien-Apotheke

Ringstr. 1, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/53 38

#### Rosen-Apotheke-Neuenkirchen

Lange Str. 117, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/23 47

#### Rosen-Apotheke-Westerwiehe

Westerwieher Str. 252, Westerwiehe, Tel. 0 52 44/90 28 83

#### Rotgerische Apotheke

Delbrücker Str. 12, Rietberg, Tel. 0 52 44/88 68

#### Südtor-Apotheke

Rathausstr. 57, Rietberg, Tel. 0 52 44/7 86 02

#### Deutschlandweit gilt folgende

#### Apotheken-Notdiensthotline:

**Festnetz, Rufnummer 0800-0022833 (kostenlos)**

**Handy, ohne Vorwahl 22833 (69 ct./Min.)**

[www.akwl.de/notdienst](http://www.akwl.de/notdienst)

• Nacht- bzw. Notdienste gelten jeweils außerhalb der öffentlichen Geschäftszeiten! •

**In lebensbedrohlichen Notfallsituationen ist der Rettungsdienst unter 112 zu erreichen!**

## Sozialverband feiert Oktoberfest

**Bokel.** Der Sozialverband Bokel-Neuenkirchen lädt zum Oktoberfest bei der Gaststätte Zum Doppe, Doppstraße 23, in Bokel ein. Alle Mitglieder, Freunde, Bekannte und SoVD Ortsverbände herzlich eingeladen am Freitag, 21. Oktober, um 18.30 Uhr mitzufeiern. Auf dem Programm stehen

als erstes die Mitglieder-Ehrungen. Danach gibt es ein reichhaltiges Buffet. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bis zum 13. Oktober gebeten bei Marianne Süwolto unter Telefon 05244/988318 oder mobil unter 0176/43627164 oder per Mail an mariannesuewolto@t-online.de.

## Vandalismus

**Rietberg.** Im Gartenschau-park haben am vergangenen Wochenende Vandalen zwei Verkaufswagen beschädigt. Ein Grillwagen wurde im Inneren verwüstet, ein Getränkewagen wurde am Heck in Brand gesteckt. Die Polizei sucht Zeugen und nimmt Hinweise unter 05241/8690 entgegen.



## Mietsachen

**Frank Horstmann immobilien** betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf  
Telefon 05244.9609936  
www.fh-immobilien.com

**Entlastungsleisterin** sucht 4-Zi.-Wohnung, gesundheits- und sozialorientierter 4-Pers.-Haushalt mit gesichertem Einkommen. Tel. 0178-9627429

**Ich, w., m.** Festeinstellung & Hund suche kleine Wohnung mit Garten in dem ein Hundestall aufgestellt werden darf. Tel. 0171-4503999

## Kleinanzeigen



### Verkauf

**Körnerkissen** mal anders... Witzig bunt, Maus, Hase, Frosch, Herz, Babykissen, Babyrapssamenkissen, stilvolle Dinkelwärmekissen für den Nacken und vieles, vieles mehr. Klickt einfach mal rein und schaut euch um. www.oelbachkram.com

**Quitten** aus dem Garten für 2 € pro Kilo zu verkaufen. Tel.: 0151-25289631

**Frank Horstmann immobilien** betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf  
Telefon 05244.9609936  
www.fh-immobilien.com

**Verkaufe** 1 Messing-Kronleuchter 5-flammig inkl. Leuchtmittel, Top-Zustand. Tel. 05246-935491

**Verkaufe** Metabo Hauswasserwerk mit Edelstahl-Pumpengehäuse HWW, 4500/25 Inox, Top-Funktion. Tel. 05246-935491

**Knielanges** Dirndl der Marke Landhaus (NP 130 €) Gr. 38, zu verk. für 65 €; Pasta Maker 1,9 l Tupperware, 12 €. Tel. 0171-7447220

**The Masked Singer** Spiel v. Clementoni, NEU, OVP, 13 €; türkisches Cocktailkleid mit Spitze, Gr. 38, 70 €, zu verk. Tel. 0171-7447220

**Insekten-Schutztür**, braun, 87,5 x 208 cm, leichte Montage, für 15 € zu verk. Tel. 05244/1211

**Damenjacke** Gr. 40, Lama-Alpaka, hell, sehr guter Zustand, für 25 € zu verk. Tel. 05244/1211

**3/4-Arm-Kleid** Gr. 36 u. Minirock v. Opus Gr. 34 für je 15€; knielanges Dirndl v. Marke Landhaus in Gr. 38, 55€. Tel. 0171-7447220

**Biker-Lederhosen**, Nappaleder schwarz, Herren Gr. 50/52, Damen Gr. 38/40, wenig getragen, VB. Tel. 0174-9723735 oder 05244-77401

**Ecco Herrenstiefellette** Gr. 42, gefüttert, neu - nicht getragen, günstig abzugeben. Tel. 05246/4860

**2 Rollen** Schweißpappe à 5 m, à 40 €; 2 Klappstühle + Tisch für Camping, beides 20 €; Spanngurte 5 Stck. verlegen Laminat + Fußboden 15 €. Tel. 05244-7642



### Stellenmarkt/Jobs

**Mobile** medizinische Fußpflege Erika Boldt: Ich biete Ihnen professionelle Fußpflege in Ihren eigenen vier Wänden, mit modernen Geräten und hochwertigen Produkten. Vereinbaren Sie einen Termin unter: 0157-73605695

**Gelernter** Gärtner sucht Gartenarbeit. Tel. 0157-36788277

**Gesucht** wird eine zuverlässige Gartenhilfe. Regelmäßig für alle Arbeiten rund um Haus und Garten. Ca. 5-10 Wochenstunden. Tel. 05244-9749149

**Reinigungskraft** m/w/d gesucht! 4-5 Std. pro Woche auf 450-€-Basis, flexible Zeiteinteilung möglich. Glahe GmbH, Boke, Tel. 05250/ 57 00



### Immobilien

**Frank Horstmann immobilien** betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf  
Telefon 05244.9609936  
www.fh-immobilien.com



### Tiermarkt

**Junge** und legereife junge Wellensittiche aus 2022 abzug. Tel. 02944-7185

**Wellensittiche** abzugeben Stück 8 €. Tel. 0152-33943618 anrufen ab 16.00 Uhr

**12jähriger** Wallach sucht ein neues Zuhause als Beistellpferd. Nicht reitbar, ganzjährigen Weidegang gewohnt. Tel. 0171-4566491

**Kanarienhenne** gelb v. 2021 (20 €) u. junge Kanarien mit (15 €), ohne Haube (10 €) zu verkaufen. Tel. 0171-7447220



### Bekanntschaffen

**Möchtest** du auch nicht mehr alleine sein? Ehrliche, nette und gepflegte 67-Jährige sucht den passenden Deckel und ist bereit sich neu zu verlieben. Du bist unabhängig und stehst mitten im Leben? Dann melde dich bei mir. **Zuschriften bitte an den RSA unter Chiffre-Nr. 1130/1**

**Alleinsein** ist nicht schön. Deshalb suche ich, 79 Jahre, mobil, einen Herrn, mit dem ich die Zweisamkeit in Harmonie genießen kann. Magst du mich kennenlernen? **Zuschriften bitte an den RSA unter Chiffre-Nr. 1130/2**



### Auto

**Wir** kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de Fa. Wohnmobilcenter Am Waserturm

**4 Sommerreifen** Bridgestone Eco 215/55 R18 9ST auf Stahlfelgen inkl. Radkappen, neu, f. VW ID3. Tel. 05246-935491

**4 Winterreifen** Hankook, auf Mercedes Alu-Felge (A-Klasse 180 CDI), 6,5 mm + 1 Satz original Velour-Fußmatten, 250€. Tel. 0170-8223800

Ab 1.11. beginnt **Frau Dr. med. univ. Flege** als Internistin in unserer Praxis.

Daher brauchen wir dringend Verstärkung unseres MFA-Teams in Vollzeit, Teilzeit oder überwiegend Telefondienst.

Sollten Sie gelernte **MFA (m|w|d)** sein, einen vergleichbaren beruflichen Abschluss oder entsprechende berufliche Erfahrung haben, würden wir uns über Ihre Bewerbung sehr freuen!

**Gemeinschaftspraxis**  
**Dres. med. Ursula und Wilhelm Pavenstädt**, Ärzte für Allgemeinmedizin  
Lange Str. 124 | 33397 Rietberg | Telefon: 05244-5460  
www.hausarzt-pavenstaedt-rietberg.de



## Verschiedenes

**Weißer Ring e.V.** Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten. Außenstelle für den Kreis Gütersloh: Kathrin Baumhus, wr-gue tersloh@web.de, Opfertelefon: 0151-55164746

**Pflegeberatung** Marion Moselage, vom Landesverband anerkannte Beratungsstelle SGB XI im Kreis GT. Kostenlos, verpflichtende Beratungssätze §37.3 für Pflegegeldempfänger. Tel.: 0170-5425552 Mail: info@moselage-pflegeberatung.de



Wir machen das für Sie.

Tel.: 05250/930-371  
www.partyservice-hessel.de

**Für Senioren:** Liebevoller 24-Std.-Betreuer aus Polen. 100% legal. Keine Vermittlungs-Kosten. Info: r.burgfried, Tel. 05244-9089088 www.alltaginbegleitung.de

**Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda** Spielsachen, Schaukelpferd, Dreirad, Bobby Car, Roller usw.? Tel. 05244-77267

**Entrümpelung** und Haushaltsauflösung, Gartenservice aller Art. Kostenloses Angebot unter TEL. 05242-598320 od. 0175-2013354

**Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda** Baby-/Kinder-Kleidung (ab Gr. 50), Schuhe, Schlaf-/Pucksäcke, Decken usw.? Tel. 05244-77267

**Gebrauchte Miele** Waschmaschinen ständig am Lager, inkl. 1 Jahr Garantie! Natürlich auch mit Service für alle Geräte. Bernd Oesterwiemann **Hausgeräte-Kundendienst**, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809

**Kaffeevollautomat** defekt? Kostenloser Abholservice. Jura, DeLonghi, Miele, Saeco. **Hausgeräte-Kundendienst** Bernd Oesterwiemann, Drosselweg 3, Rietberg. Tel. 0171-6733809 od. 05244-7674

**Biker-Lederhosen**, Nappaleder schwarz, Herren Gr. 50/52, Damen Gr. 38/40, wenig getragen, VB. Tel. 0174-9723735 oder 05244-77401

**Das Waisenhaus in Uganda** braucht Ihre Hilfe. Benötigt wird alles rund ums Baby und Kind. Wer spendet etwas? Tel. 05244-77267



## Kleinanzeigen

### Kleinanzeigen aufgeben

**Rietberger Stadtanzeiger**  
Bokeler Str. 184, 33397 Rietberg-Bokel  
[www.rietberger-stadtanzeiger.de](http://www.rietberger-stadtanzeiger.de)

**Stadt Kiosk Rietberg**  
Tabak · Lotto · Presse & Co.  
Rathausstr. 61, 33397 Rietberg

mit folgendem Inhalt sind **kostengebunden**:

- gewerbliche Kauf- oder Dienstleistungsgesuche bzw. Verkaufs- oder Dienstleistungsangebote
- Stellen- oder Jobangebote für bzw. Stellen- oder Jobgesuche von Erwachsenen (Jugendliche frei)
- Vermietungsangebote von Wohn- oder Geschäftsräumen
- Verkaufsangebote oder Kaufgesuche für Immobilien aller Art
- sonstige gewerbliche Kleinanzeigen

mit folgendem Inhalt sind bis zu vier Zeilen **kostenlos**:

- private Kaufgesuche oder Verkaufsangebote von Gebrauchtgegenständen sowie Gebrauchtfahrzeugen sowie Tieren
- Jobangebote für bzw. Jobgesuche von Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre, Schülern und Studenten
- Mietgesuche für privat genutzten Wohnraum
- private Bekanntschaftsgesuche oder -angebote
- sonstige private Kleinanzeigen

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Kleinanzeigen annehmen, die auf diesem Coupon oder im Internet unter [www.rietberger-stadtanzeiger.de](http://www.rietberger-stadtanzeiger.de) aufgegeben werden. Aus Platzgründen veröffentlichen wir pro Absender und Ausgabe maximal **drei kostenlose Kleinanzeigen**. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir kostengebundene Kleinanzeigen oder private Kleinanzeigen mit mehr als vier Zeilen sowie Chiffreanzeigen nur bei sämtlichen Angaben zu Ihrer Bankverbindung abdrucken.



**Freut euch!**  
Der nächste

**Rietberger Stadtanzeiger**

erscheint am:

**20.10.2022**

Absender (für eventuelle Rückfragen; bei unvollständigen Angaben keine Veröffentlichung):

**Coupon**

Name: \_\_\_\_\_ Straße: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Ich habe die oben stehenden Hinweise zu kostenpflichtigen und kostenlosen Anzeigen sorgfältig gelesen.

**Bei meiner Kleinanzeige im Rietberger Stadtanzeiger handelt es sich demnach um eine**

- kostenlose private Kleinanzeige mit bis zu vier Zeilen (**siehe oben**).
- private Kleinanzeige mit mehr als vier Zeilen (Grundgebühr: 15 €, zuzüglich 2 € für jede weitere Zeile).
- kostengebundene Kleinanzeige (Preise: 4 Zeilen: 24 € / 6 Zeilen: 32 € / 8 Zeilen: 40 €).
- Bitte geben Sie meiner Anzeige eine Chiffrenummer (Chiffregebühr: 18 € zusätzlich zum Anzeigenpreis).
- Ich bin einverstanden, dass Sie mittels SEPA Basislastschrift-Mandat sämtliche für meine Kleinanzeige anfallenden Gebühren von meinem Konto abbuchen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Meine Bankverbindung lautet.

Swift/BIC: \_\_\_\_\_ Bank: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_

Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit der Rechnung mitgeteilt.

**Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige in der Rubrik:**

- Verkauf
- Automarkt
- Immobilien
- Verschiedenes
- Kaufgesuche
- Tiermarkt
- Bekanntschaften
- Stellenmarkt, Jobs
- Mietsachen
- Verloren, Gefunden

**Anzeigentext:**

Bitte leserlich und in Blockbuchstaben schreiben. Jeder Wortzwischenraum zählt als ein Kästchen.

Nicht vergessen: Kontakt unter (Telefonnummer, Adresse oder Chiffre).

**Rietberger Stadtanzeiger**

Herausgeber:  
PEINE Design & Marketing  
GmbH & Co. KG

Anschrift:  
Rietberger Stadtanzeiger  
Bokeler Straße 184, 33397 Rietberg-Bokel  
[www.rietberger-stadtanzeiger.de](http://www.rietberger-stadtanzeiger.de)

Anzeigen:  
Telefon: 05244. 960 91-98  
Telefax: 05244. 960 91-99  
anzeigen@peine-design.de

Redaktion:  
Telefon: 05244. 960 91-92  
Telefax: 05244. 960 91-99  
redaktion@peine-design.de

Erscheinungsweise: kostenlos alle 14 Tage, donnerstags, im Stadtgebiet Rietberg, mit den Ortsteilen Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varenzell und Westerwiehe.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 17.00 Uhr, eine Woche vor dem Erscheinen.

Auflage: 12.700 Exemplare.  
Es gilt die Preisliste vom 1. September 2019.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers überein. Alle Rechte vorbehalten.  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Anzeigen.

Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

# Karriere bei Wienerberger. Schon immer Ton angehend.



Wir sind Deutschlands einziger Anbieter von Tonbaustoffen für die gesamte Gebäudehülle. Wir machen aus dem ältesten Baustoff der Welt den modernsten und verbessern damit die Lebensqualität von Menschen.

Dabei ist Nachhaltigkeit Bestandteil unserer gelebten Unternehmenskultur. Dies beinhaltet die Förderung unserer Mitarbeitenden, die Ausbildungs- und Übernahmekancen in unserem Betrieb sowie eine ressourcenschonende Produktion.

Unsere Mitarbeitenden gestalten mit ihren Kompetenzen, ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft die Zukunft der Wienerberger. Wollen Sie Teil unseres Teams mit rund 1.400 Mitarbeitenden werden? Prima, denn

**Zur Unterstützung unseres Standortes in Rietberg suchen wir Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt als**

## Elektroniker (m/w/d) für Produktionsanlagen

### Das sind Ihre Aufgaben

- Sicherstellung der Funktionstüchtigkeit unserer Produktionsanlagen durch vorbeugende und laufende Instandhaltung
- Vorbereiten und Planen der vorbeugenden Instandhaltung sowie der zeitnahen Störungsbeseitigung
- Durchführung und regelmäßige Auswertung von Störungsanalysen
- Zusammenarbeit mit dem lokalen Sicherheitsbeauftragten, dem Prozessingenieur und dem Werkleiter zur Steigerung der H&S Sensibilität bei allen Mitarbeitern am Standort sowie zur Identifizierung von potenziell gefährlichen Stellen/Situationen im Werk

### Das sollten Sie mitbringen

- Eine abgeschlossene Ausbildung zum Elektroniker oder Elektroinstallateur
- Erste Berufserfahrung und eine selbständige Arbeitsweise
- Ausgeprägtes Bewusstsein für Arbeitssicherheit
- Kenntnisse in Simatic S5/S7/TIA und MSR Technik sind von Vorteil
- Teamgeist und Bereitschaft zum Schichtdienst (Früh-, und Spätschicht 06:00-22:00 Uhr, montags bis freitags)

### Zukunft beginnt mit Z wie zusammen. Dafür stehen wir – das erwartet Sie

- Eine Haltung, die allen eine Chance gibt. Für uns steht fest: Alle Menschen sind bei Wienerberger willkommen. Wir sorgen dafür, dass Sie sich bei uns weiterentwickeln können.
- Ein attraktiver Arbeitgeber in einer zukunftssicheren Branche
- Tarifliche Bezahlung mit Urlaubsgeld und bis zu 30 Urlaubstage
- Individuelle Prämien und Rabatte (Corporate Benefits)
- Betriebsfeiern und -Ausflüge
- Bike-Leasing
- Betriebliches Gesundheitsmanagement inklusive kostenlosen Gripeschutzimpfungen, Sehtests und Arbeitsschutzbrille
- Externes Beratungsangebot bei Problemen im Berufs- und Privatleben
- Betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen

...und vieles mehr! Genauere Informationen zu diesen und weiteren Vorteilen finden Sie auf unserer Website.

### Jetzt bei Wienerberger starten und mit uns den Ton angeben

Dann freuen wir uns auf Ihren Lebenslauf, den Sie bitte online einreichen.

Für uns steht fest: Alle Menschen sind bei Wienerberger willkommen. Es spielt für uns keine Rolle, wie alt jemand ist oder welcher Nation jemand angehört. Die Talente zählen – unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung und Religion. Wir behandeln alle Kolleginnen und Kollegen genauso, wie wir selbst behandelt werden wollen.

### Kontakt:

Wienerberger GmbH  
Westerwieher Straße 340  
33397 Rietberg  
**Human Resources**  
Julian Fröhlich  
[www.wienerberger.de](http://www.wienerberger.de)

